

Amsterdam

TCM 127

Einbauanleitung
 Fitting instructions
 Instructions de montage
 Istruzioni di montaggio
 Inbouwinstructies
 Monteringsanvisning
 Instrucciones de montaje
 Instruções de montagem



● BLAUPUNKT

Bosch Gruppe

8 622 400 963

Sicherheitshinweise

Dieses Erzeugnis darf nur von einer Blaupunkt autorisierten Fachwerkstatt eingebaut werden.

Vor Einbau Ihres Autoradios die Einbau- und Anschlußvorschriften lesen.

Für die Dauer der Montage und des Anschlusses ist der Minuspol der Batterie abzuklemmen.

Hierbei sind die Sicherheitshinweise des Kfz-Herstellers (Airbag, Alarmanlagen, Bordcomputer, Wegfahrsperrern) zu beachten.

Beim Bohren von Löchern darauf achten, daß keine Fahrzeugteile (Batterie, Kabel, Sicherungskasten) beschädigt werden.

Der Querschnitt des Pluskabels darf 2,5 mm² nicht unterschreiten. Das Gerät ist mit einer Sicherung, 10 A flink, abgesichert.

Das Seitenteil des Autoradios wird im Betrieb sehr heiß.

Es ist darauf zu achten, daß keine Kabel am Gehäuse anliegen.

In einigen Fahrzeugen liegt ein 20poliger Stecker im Einbauschacht. Dieser Stecker darf nicht am Autoradio angeschlossen werden.

In Audi/VW Fahrzeugen darf der fahrzeugseitige 8polige +/- Stecker nicht direkt an Blaupunkt Autoradios angeschlossen werden, da sonst der Dauerplus gegen Masse kurzgeschlossen wird und eine Leiterbahn im Radio aufbrennt.

Mitgelieferte Montage- und Anschlußteile



Verlegen der Kabel

Hinweis! Bei Fahrzeugen mit elektronisch geregelten ABS-System ist sicherzustellen, daß alle Anschluß-kabel und die externe Antenne auf der dem ABS-Modul entgegengesetzten Seite verlegt werden. Damit werden mögliche Störungen minimiert.

Mögliche Störungen des ABS -Systems

Unter bestimmten Bedingungen kann der Betrieb des Radiophones im Fahrzeug Störungen bei elektronisch geregelten Brems- und Sicherheitssystemen hervorrufen. Obwohl das Gerät alle gültigen Vorschriften zur Abstrahlung von Hochfrequenzen erfüllt ist die über die Antenne abgestrahlte HF-Leistung für den Betrieb des Telefons unerlässlich und kann ohne Funktionseinschränkung nicht reduziert werden.

Daher müssen alle elektronischen Regelsysteme im Fahrzeug den strengen EMV-Normen entsprechen. In vielen Fällen bleibt ein Nicht-einhalten dieser Normen solange unbemerkt, bis das Gerät in der Nähe einer Sendeantenne betrieben wird.

Aus diesem Grund sollten elektronisch geregelte ABS- und Sicherheitssysteme bei unterschiedlichen Geschwindigkeiten sehr sorgfältig auf mögliche Betriebsstörungen untersucht werden.

Überprüfen des ABS-Systems

Die Prüfung erfolgt in 8 Einzelschritten, um alle Störgrößen abdecken zu können. Störungen des elektronischen ABS-Systems können in der Regel auf verschiedene Weise erkannt werden, z.B. durch die Fahrzeugbeleuchtung, untypische Audiogeräusche, spürbare Änderungen in der ABS-Leistung u.s.w.

1. Bei stehenden Fahrzeug mit nicht eingelegtem Gang, hoher Leerlaufdrehzahl und ohne Bremsbetätigung ein Telefongespräch führen.
2. Punkt 1 mit Betätigung der Bremse wiederholen.

3. Bei stehenden Fahrzeug und ausreichenden Platz in Fahrtrichtung einen Vorwärtsgang einlegen Kupplung kommen lassen bis das Fahrzeug allmählich anfährt. Nun die Bremse leicht betätigen, so daß das Fahrzeug stillsteht. Dabei ein Telefongespräch führen und sicherstellen, daß keine Funktionsstörungen auftreten (möglicherweise benötigen Sie dabei die Hilfe einer weiteren Person.)
4. Bremse lösen und das Fahrzeug mit einer Geschwindigkeit von ca. 25-40 km/h fahren. Dabei Anruf entgegennehmen.
5. Bremse so betätigen, daß die Bremsleuchten scheinen und dabei einen Anruf entgegennehmen.
6. Bei einer Geschwindigkeit von ca. 25-40 km/h leichte wiederholte Bremsbetätigungen vornehmen und dabei einen Anruf entgegennehmen.

Hinweis! Auch mit ABS-System ist es bei einer Vollbremsung möglich, daß der Fahrer die Kontrolle über das Fahrzeug bei einer Vollbremsung verliert. Bitte beachten Sie dies bei der Durchführung der folgenden Prüfungen.

7. Vollbremsung des Fahrzeugs aus einer Geschwindigkeit von ca. 30 km/h und dabei Anruf entgegennehmen.
8. Treten bei Punkt 7 keine Störungen auf, Test mit einer Geschwindigkeit von 50 km/h wiederholen.

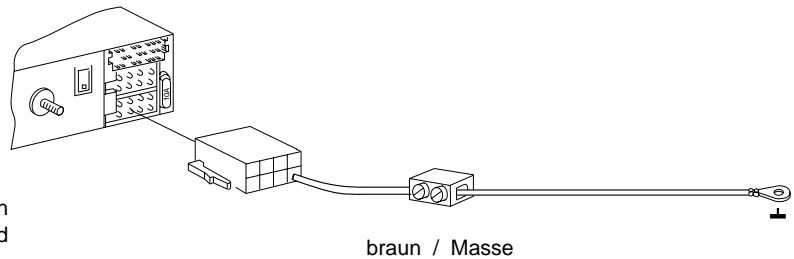
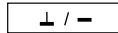
Hinweis! Treten bei keiner der o.g. Prüfungen Störungen auf, so scheint das Gerät einwandfrei zu funktionieren. Das Fahrzeug kann an den Kunden freigegeben werden.

Sind jedoch Störungen am Bremsverhalten erkennbar, muß die Prüfung sofort abgebrochen und das Radiophone aus dem Fahrzeug ausgebaut werden. Wenden Sie sich bitte in diesem Fall umgehend an den Kundendienst des Fahrzeugherstellers.

Anschlußhinweise, Fig. 4

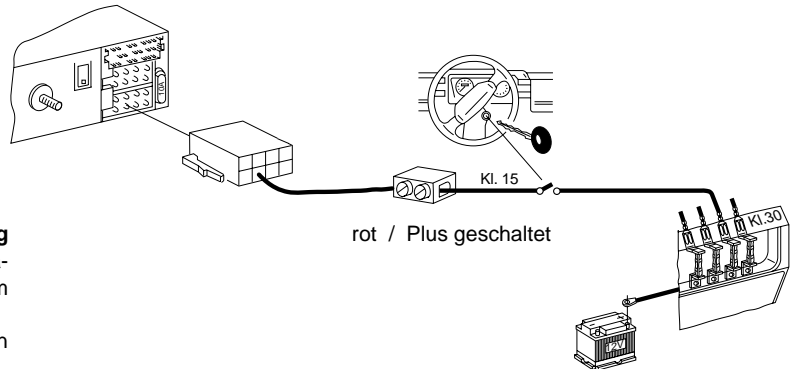
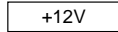
Masseanschluß (Ground)

Massekabel **nicht** am Minuspol der Batterie anklennen. Massekabel zu einem geeigneten Massepunkt verlegen (Karosserieschraube, Karosserieblech) und entsprechend Massepunkt kürzen. Massekabel abisolieren und Krallenkabelschuh anschlagen (ggf. nachlöten). Kontaktfläche des Massepunktes metallisch blank kratzen und mit Graphitfett einfetten (wichtig für gute Masseverbindung). Massekabel anschrauben.



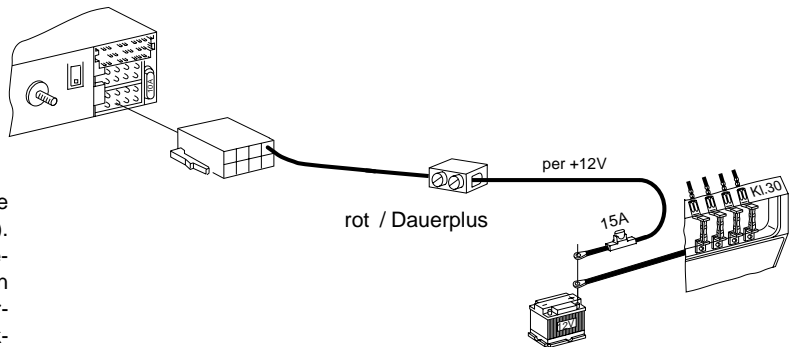
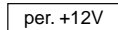
Pluskabelanschluß (ACC + 12 V) (Ignition)

Wird das Pluskabel am Sicherungshalter Kl.15 (Plus über Zündschloß geschaltet) **hinter der Sicherung** angeschlossen, so ist das Ein- und Ausschalten des Autoradios über Zündung möglich. Außerdem schaltet das Gerät zum Schutz der Batterie automatisch nach einer Stunde aus. "Zündtimer 00". Die Stunden-Logik wird **nicht** aktiviert, wenn Dauerplus (Kl.30) angeschlossen wird.



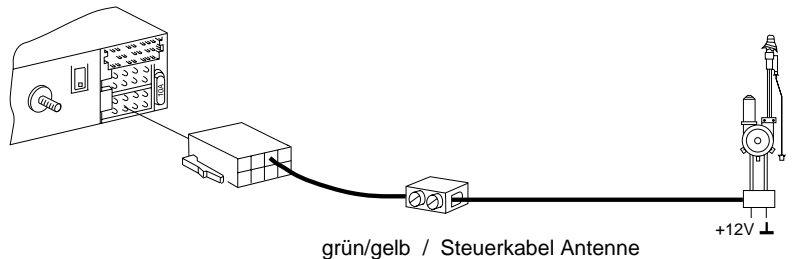
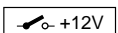
Dauerplusanschluß (Battery + 12 V)

Fahrzeugeitiges Pluskabel nicht anschließen. Pluskabel (rot) mit starkem Querschnitt (2,5 mm²) zur Batterie verlegen (Kabel nicht unmittelbar an Kabelbäumen verlegen). Sicherungshalter zur Absicherung des Pluskabels anschließen und am Pluspol der Batterie anklennen (ggf. Loch in Spritzwand bohren und entsprechend Kabeldurchführung verwenden). Entstördrossel vor dem Einbau in Schaumstoff packen.



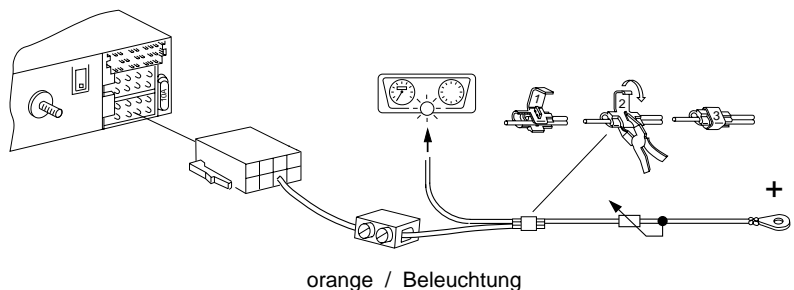
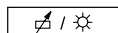
Steuerkabel (Power Antenna +)

Das Steuerkabel ist der geschaltete Plusausgang für externe Komponenten z.B.: Motorantenne, maximale Belastung <150 mA. Das Steuerkabel **nicht** an Klemme 15 (Plus geschaltet) oder Klemme 30 (Dauerplus) anschließen.



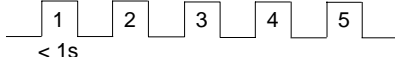
Beleuchtungsanschluß (Illumination)

Beleuchtungsanschluß für Fahrzeuge mit regelbarer Instrumentenbeleuchtung (plusgeregelt).

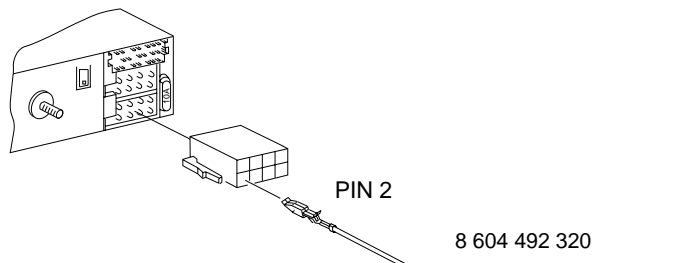


Externer Alarm

nur bei Zündung aus!



Anschluß an PIN 2 nur über ein zeitverzögertes Relais (maximale Belastung < 100mA). Dauer = 5 Klingeltöne



8 604 492 320

- 3 mit Adapterkabel und Anschlußkabel
 with adapter and connection wiring
 adaptateur et le câble de raccordement
 con cavo di adattamento e cavo di allacciamento
 met adapterkabel en aansluitkabel
 med adapterkabelkabe och anslutningskabel
 con el cable adaptador y cable de conexión
 com cabo de adaptação e cabo de ligação

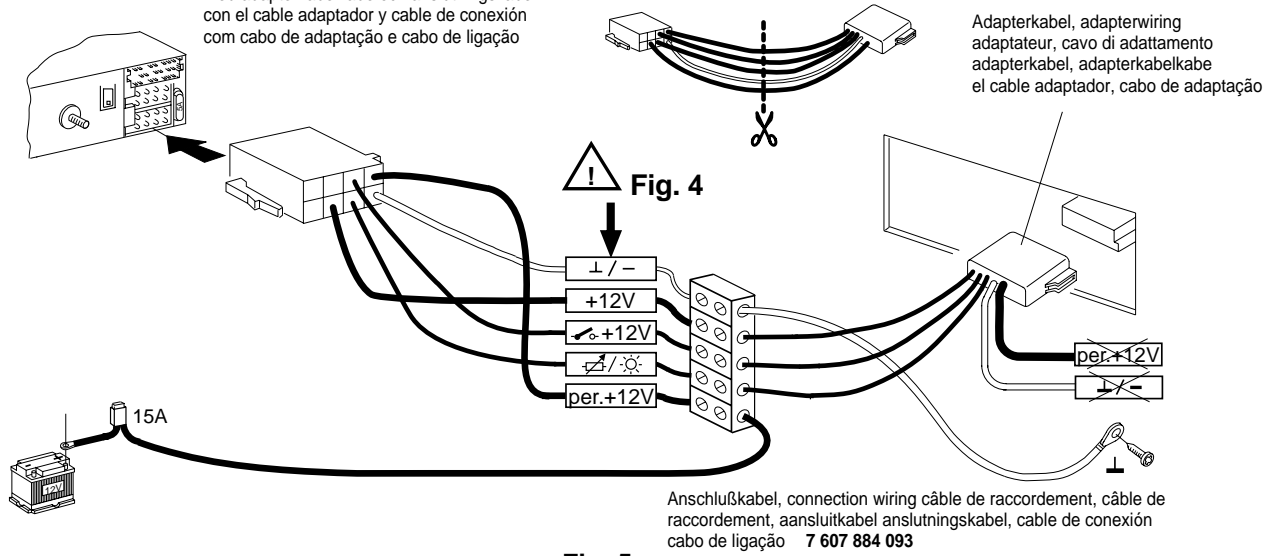
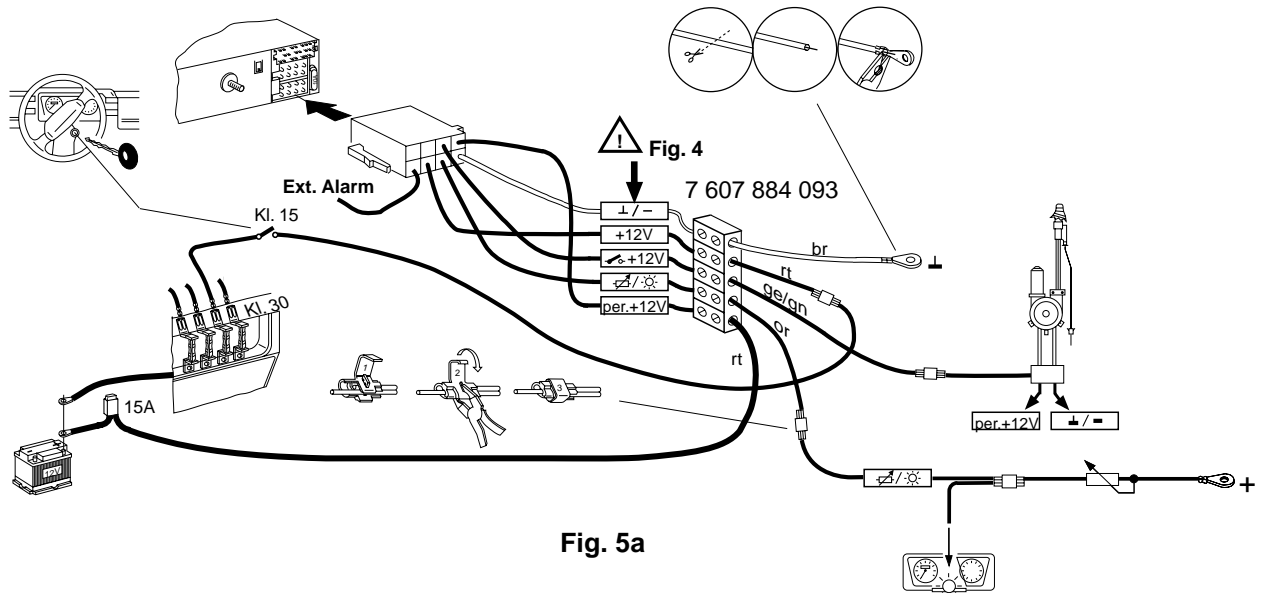
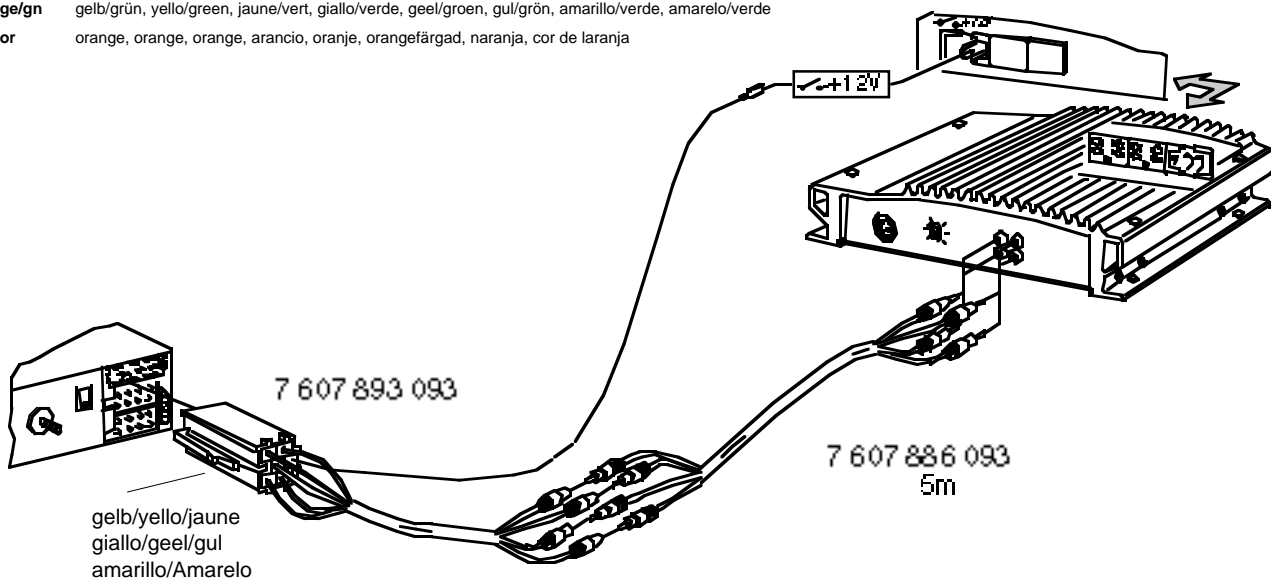
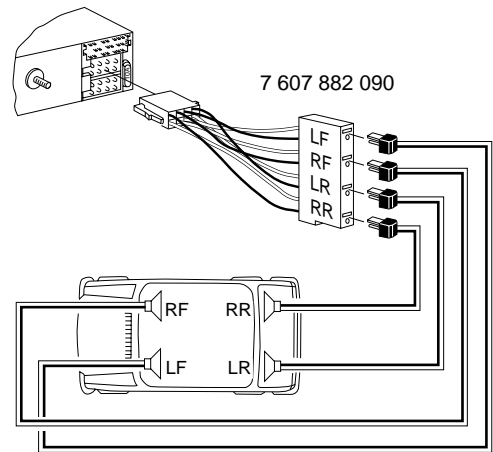
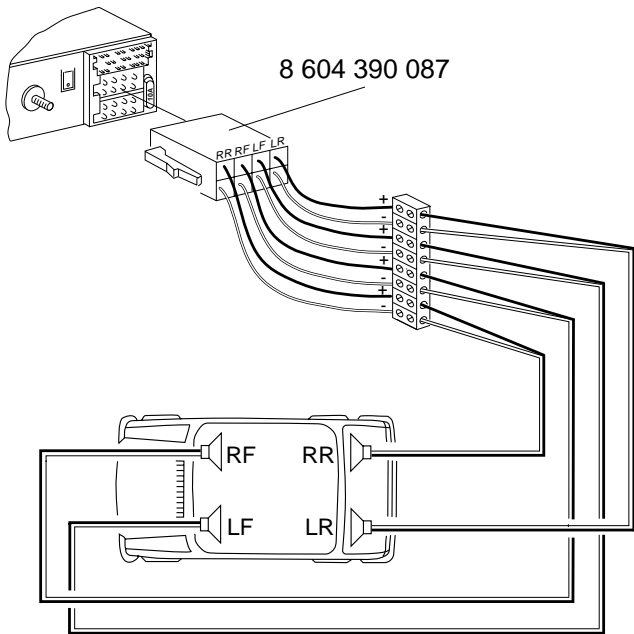


Fig. 5



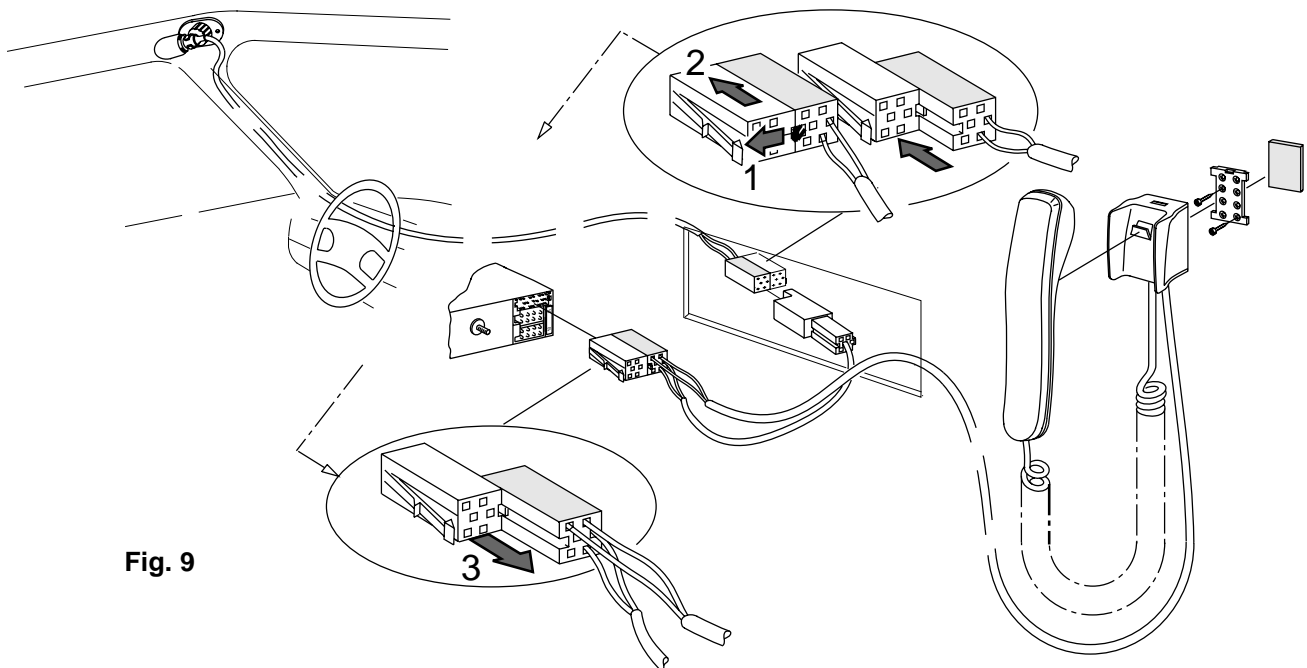
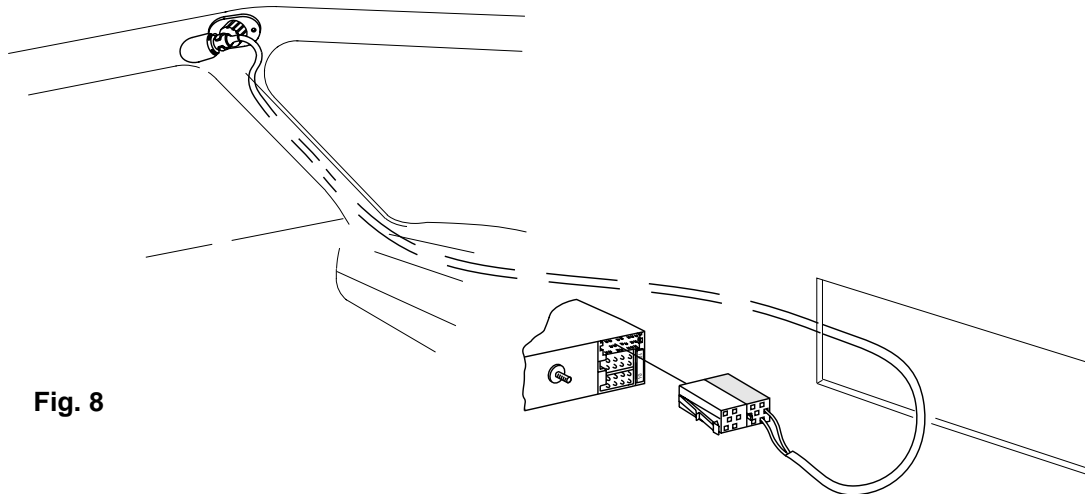
- br braun, brown, marron, marrone, bruin, brun, marrón, castanho
 rt rot, red, rouge, rosso, rood, rød, rojo, vermelho
 ge/gn gelb/grün, yellow/green, jaune/vert, giallo/verde, geel/groen, gul/grón, amarillo/verde, amarelo/verde
 or orange, orange, orange, arancio, oranje, orangefärgad, naranja, cor de laranja



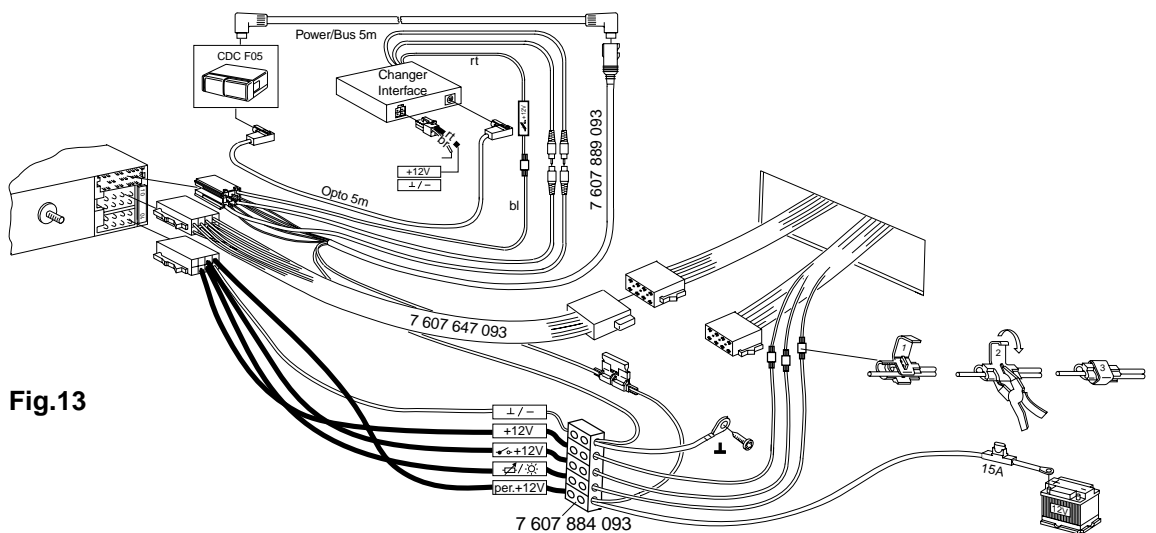
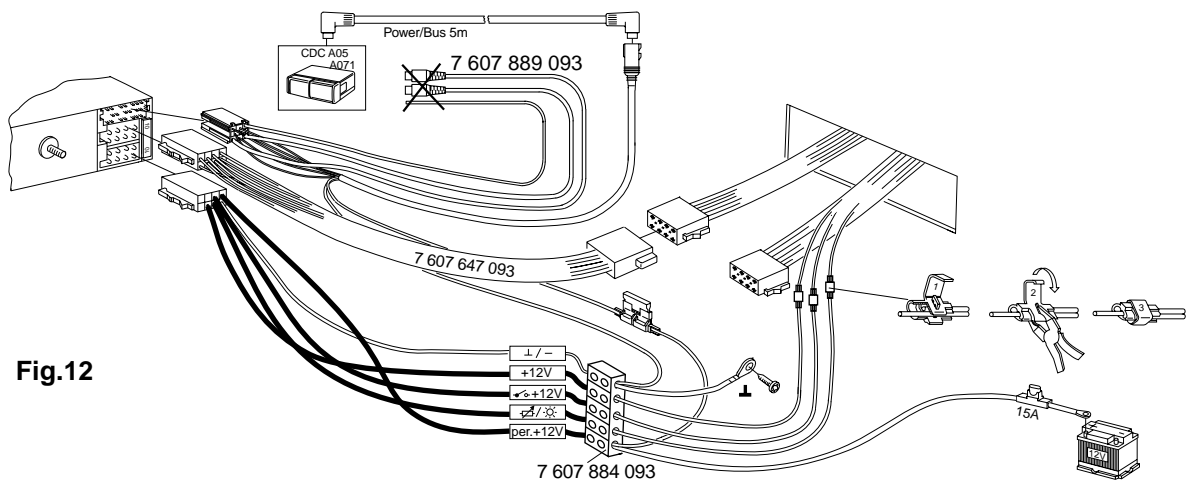
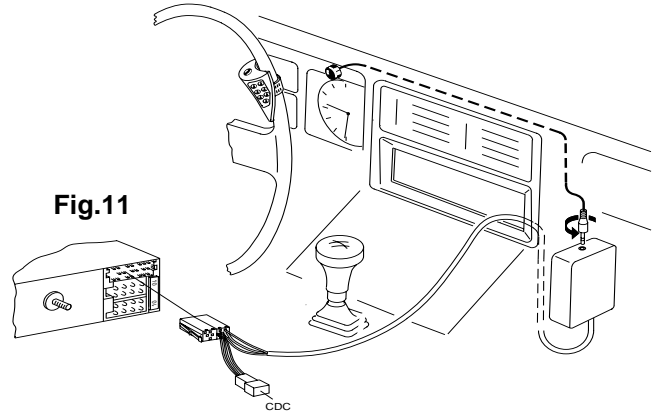
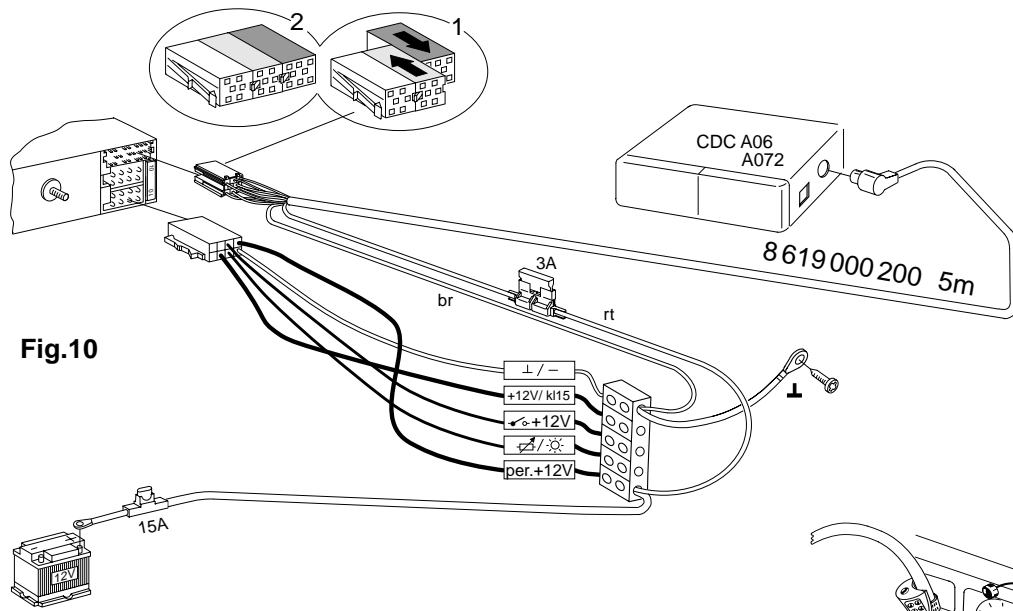


oder/or/ou

Fig. 7



Die Ersatzteile (8) sind über den zentralen Ersatzteilver sand (VKD3), Ulmer Straße, 30880 Laatzen 1, zu beziehen. / Spare parts (8) are obtained via central parts dispatch: (VKD3), Ulmer Straße, 30880 Laatzen 1. / Pour la fourniture des pièces de rechange (8), s'adresser au centre des pièces détachées, (VKD3), Ulmer Straße, 30880 Laatzen 1.



Fitting instructions

Instructions de montage

Istruzioni di montaggio

Inbouwinstrukties

Monteringsanvisning

Instrucciones de montaje

Instruções de montagem

8 622 400 963

GB Safety notes

Before starting to mount your car radio, read the mounting and connection instructions carefully.

Disconnect the vehicle battery's negative terminal before making connections.

Be sure to observe the safety notes of the automobile manufacturer (airbags, alarm systems, on-board computers, immobilisers).

Before drilling holes, look to see what is on the other side - making holes into the battery, wiring looms or fuse box is not recommended!

The positive lead used must have a cross-section of at least 2.5 mm². The set is protected by a quick-acting 10 A fuse.

During operation of the unit, the set's side wall may heat up considerably.

Be sure to keep all wires away from hot parts of the housing.

In some vehicles you will find a 20-pin connector pre-fitted in the dashboard's installation space. This connector must not be used for connecting the car radio!

In vehicles manufactured by Audi and VW, the 8-pin positive/negative connector provided in the car must not be connected to a Blaupunkt radio directly! Otherwise the permanent +12 V line will be short-circuited to ground, leading to serious damage of the radio's internal circuitry (burn-out of printed conductor).

F Indications de sécurité

Veillez lire les instructions de montage et de raccordement avant de monter votre autoradio.

Débrancher le pôle négatif de la batterie pendant les opérations de montage et de branchement.

Prendre note des indications de sécurité du fabricant du véhicule (airbag, alarmes, ordinateur de bord, dispositifs de blocage des roues).

En perçant des trous, veiller à ce que les éléments du véhicule (batterie, câble, boîte à fusibles) ne soient pas endommagés.

La section du câble positif ne doit pas être inférieure à 2,5 mm².

L'appareil est protégé par un coupe-circuit à action instantanée de 10 A.

La partie latérale de l'autoradio s'échauffe énormément pendant le service de l'appareil.

Veiller à ce qu'aucun câble ne se trouve sur le boîtier.

Dans certains véhicules une fiche à 20 pôles se trouve dans le compartiment. Ne pas connecter cette fiche à l'autoradio.

Dans des véhicules Audi/VW, la fiche à 8 pôles prévue dans le véhicule ne doit pas être connectée directement aux autoradios Blaupunkt; sinon le plus permanent donnerait court-circuit à la masse et une piste conductive brûlerait dans l'autoradio.

I Note di sicurezza

Prima di effettuare il montaggio della vostra autoradio leggete le istruzioni di allacciamento.

Per tutta la durata delle operazioni di montaggio e di allacciamento il polo negativo della batteria deve rimanere distaccato.

Quando si effettua questo intervento bisogna attenersi alle note di sicurezza del fabbricante d'auto (airbag, impianto di allarme, computer di bordo, bloccaggio di avvio).

Quando si trapano fori bisogna fare attenzione a non danneggiare nessun elemento di veicolo (batteria, cavo, scatola dei fusibili).

La sezione del cavo positivo non deve essere inferiore ai 2,5 mm².

L'apparecchio è dotato di un fusibile, 10 A rapido.

Lateralmente la radio si riscalda molto durante l'esercizio.

Bisogna fare attenzione a non far passare dei cavi lungo l'involucro della radio.

In alcuni veicoli è predisposta una spina a 20 poli nel vano di montaggio.

Questa spina non si deve allacciare all'autoradio.

Nelle vetture Audi/VW la spina +/- ad 8 poli non si deve allacciare direttamente all'autoradio Blaupunkt, altrimenti il polo positivo permanente entrerebbe in corto circuito con la massa e così si brucerebbe un tratto di conduttura nella radio.

NL Veiligheidsaanwijzingen

Lees voor het inbouwen van de radio de aanwijzingen voor de inbouw en de aansluiting.

Tijdens de montage en de aansluiting moet de minpool van de accu worden ontkoppeld.

Hierbij moeten de veiligheidsvoorschriften van de autofabrikant (airbag, alarminstallaties, boordcomputer, weggrijbeveiliging) in acht worden genomen.

Let er bij het boren van gaten op dat geen onderdelen van de auto (accu, kabels, zekeringskasten) beschadigd worden.

De doorsnee van de pluskabel mag niet minder bedragen dan 2,5 mm². Het apparaat is gezekeerd met eenzekering van 10A, snel.

Amsterdam TCM 127

Het zijgedeelte van de autoradio wordt tijdens het gebruik zeer heet.

Er moet op worden gelet dat er geen kabels tegen de kast liggen.

Bij enkele autotypes ligt een 20-polige stekker in de inbouwopening. Deze stekker mag niet op de autoradio worden aangesloten.

Bij auto's van de merken Audi en VW mag de achtpolige +/-stekker aan de zijde van de auto niet direct op Blaupunkt-autoradio's worden aangesloten. Anders wordt namelijk de continue pluspool kortgesloten met de massa en brandt in de radio een verbinding door.

S Säkerhetsföreskrifter

Läs noga monterings- och inkopplingsinformationen innan du monterar bilstereon. Under monterings- och inkopplingstiden skall bilbatteriets minuspol vara lossad.

Beakta bil tillverkarens säkerhetsanvisningar (airbag, alarmanläggning, färdator, startspärr).

Var noga med att inga delar i bilen (batteri, ledningar, säkringshållare) skadas vid borring av hål.

Plusledningens area får ej vara mindre än 2,5 mm². Apparaten är avsäkrad med en 10 A snabb säkring.

Bilstereons hölje blir under drift mycket varmt.

Det är därför viktigt att se till att inga kablar ligger emot höljet.

I vissa bilar finnes en 26-polig kontakt i radiouttaget. Denna får ej anslutas direkt till bilstereon. Använd adapterkabel eller se till att stiftanslutningen blir den rätta. Eventuella ledningar på stiften 1, 2 och 3 i spänningskontakten måste avlägsnas från kontaktblocket.

I Audi/VW-bilar får den 8-poliga spänningskontakten ej anslutas direkt till Blaupunkt bilstereon. Om detta görs brinner en ledningsbana i bilstereon. Använd adapterkabel eller modifiera bilens spänningskontakt så att stiftanslutningen blir den rätta. Eventuella ledningar på stiften 1, 2 och 3 måste avlägsnas från kontakten.

E Instrucciones de montaje

Observaciones de seguridad

Antes de instalar su nuevo equipo, sírvase de leer detenidamente las instrucciones de montaje y de conexión.

Desconecte el terminal negativo de la batería del vehículo antes de hacer las conexiones.

Observe las informaciones de seguridad del fabricante del vehículo (con respecto a airbags, sistema de alarma, ordenador de a bordo, inmovilizador).

Antes de taladrar agujeros, asegúrese de no dañar ningunas partes del vehículo (batería, cableado, caja de fusibles).

La sección transversal del cable positivo utilizado debe ser de 2,5 mm² por lo menos. El equipo está protegido mediante un fusible de 10 A de acción rápida.

Durante la operación del equipo, la parte lateral de la radio puede calentarse considerablemente.

Cerciórese de que ninguno de los cables esté en contacto directo con la caja del autorradio.

En algunos vehículos se encuentra un conector de 20 polos dentro del compartimento de instalación del tablero de instrumentos. ¡Este enchufe no debe utilizarse para efectuar la conexión!

En los modelos de Audi y VW, el conector positivo/negativo de 8 polos provisto no debe enchufarse directamente en los autorradios Blaupunkt. De lo contrario, la línea de +12 V permanente se pone en cortocircuito a tierra, lo que dañará gravemente el autorradio (se quemará un conductor impreso).

P Instruções de segurança

Antes da montagem do seu auto-rádio, ler as instruções de montagem e de ligação.

Durante o tempo da montagem e da ligação, desapertar o terminal do borne negativo da bateria.

Seguir as instruções de segurança do construtor do veículo (airbag, sistemas anti-roubo, computadores de bordo, sistemas imobilizadores).

Na furagem de buracos, dar atenção a não danificar quaisquer peças do veículo (bateria, cabos, caixa de fusíveis).

O diâmetro do cabo positivo não deve ser inferior a 2,5 mm². O aparelho está protegido através de um fusível 10 A de acção rápida.

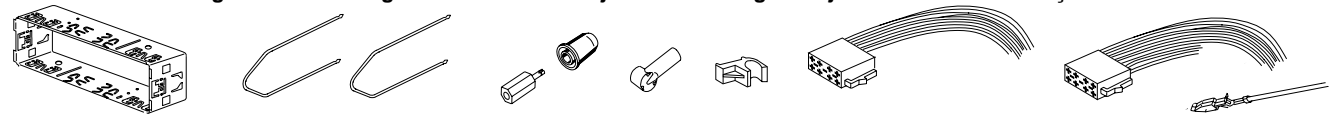
A parte lateral do auto-rádio atinge durante o funcionamento temperaturas altas.

Dar atenção a que os cabos não fiquem próximos da caixa.

Em alguns veículos, um conector de 20 pinos encontra-se no interior do compartimento de montagem. Este conector não deve ser ligado ao auto-rádio.

Nos veículos da Audi/VW, o conector +/- de 8 pinos instalado nestes veículos não deve ser ligado directamente aos auto-rádios da Blaupunkt, caso contrário o borne continuamente positivo contra massa é curto-circuitado e no rádio queima-se uma via condutora.

Supplied Mounting Hardware - Materiel de montage fourni - Ferreteria de montaje suministrada - Componenti di fissaggio comprese nella fornitura - Meegeleverde montagematerialen - Medföljande monteringsdetaljer - Elementos de fixação fornecidos.



This product must be installed by an authorised Bosch serviceworkshop only.

Cable Routing

IMPORTANT In vehicles equipped with electronically controlled anti-lock braking systems, route all cables on the opposite side of the vehicle from the braking modular box. This will reduce any possible interference from the car kit.

- Mount the external antenna on the opposite side of the vehicle, to that which the braking modular box is located.
- Route all cables on the opposite side of the vehicle from the braking modulator box.

Possible Interference With Anti-Lock Braking Systems

Performance of electronically controlled brake and/or guidance systems can, under certain conditions, be subject to interference by radio telephone operation. Although the radio meets or exceeds all RF emission requirements, the RF power emitted from the antenna cannot be eliminated without seriously affecting the radio's operation. All automotive control systems have to meet stringent EMI specifications, but a defective control system may go undetected until it becomes necessary to operate in the proximity of a transmitting antenna.

Therefore, electronically controlled brake and/or guidance systems should be checked very carefully and at different speeds for any sign of abnormal operation. See Section 4 for further information on performance verification.

Checking Anti-Skid Braking Systems

The test procedure is divided into eight different checks in order to cover various types of interference. Disturbance of an electronic anti-skid braking system can usually be detected in several different ways: e.g., the lights, irregular audible sounds, noticeable changes in the braking system's performance, etc.

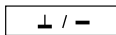
1. With the car stationary in neutral, the engine running at fast idle, and your foot off the brake pedal, make a phone call.

2. Repeat the previous check but with your foot on the brake pedal.
 3. With the car stationary, and with at least several car lengths of clear area in front of the vehicle, engage a forward gear. Bring the clutch up to the biting point whilst preventing forward motion by applying gentle pressure to the brake pedal. Help may be required to achieve the above. Make a call and ensure no malfunctions are observed.
 4. With your foot off the brake pedal and driving at a moderate speed of 15 to 25 mph (24 to 40 km/hour), have the phone called.
 5. With your foot exerting slight pressure in the brake pedal, enough to turn on the brake lights, have the phone called.
 6. While making moderate deceleration stops from 25 to 30 mph (40 to 48 km/hour), have the phone called.
- CAUTION** Severe disruption of the electronic anti-skid braking system may cause loss of control of the vehicle while performing the following test.
7. While making an 'emergency' type stop from 20 mph (32 km/hour), have the phone called.
 8. If no interference occurs, repeat check 7 doing an 'emergency' type stop from 30 mph (48 km/hour).

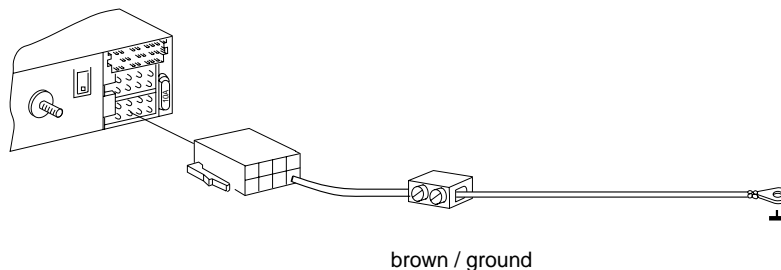
IMPORTANT If no malfunctions are observed while performing any of the previous tests, it can be assumed that no apparent problems exist and the vehicle can be released to the customer. However, if any of the tests cause a brake malfunction, any further tests should be stopped, and the phone removed from the vehicle immediately. Then contact the vehicle manufacturer's service department as soon as possible to seek further advice.

Connection notes, fig. 4

Negative connection (Ground)

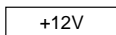


Do not connect the negative line to the negative terminal of the battery. Lay the negative line to a suitable ground, such as a chassis screw or the chassis itself. Cut the ground line as necessary. Then strip the insulation and attach a cable lug (solder if necessary). Remove the paint of the ground contact surface and treat with graphite grease (important for a good ground connection). Screw ground line.

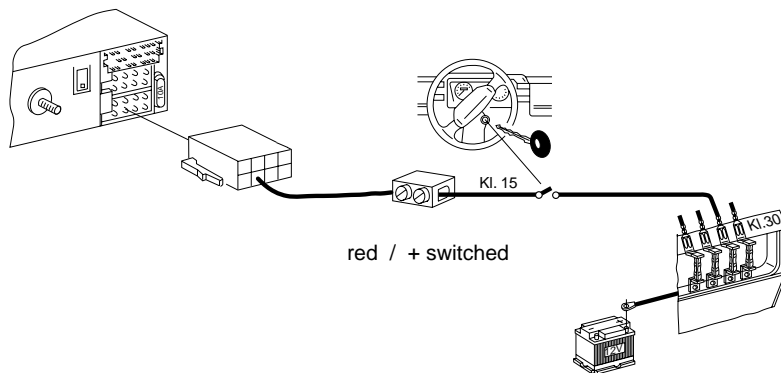


Positive connection +12 V switched (ACC +12 V)

(Ignition)

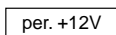


When connecting the positive line to terminal 15 of the fuse box (+12 V via ignition) behind the fuse, it will be possible to turn the system on and off via the ignition. Also, the unit will automatically switch off after one hour of playback time to avoid that the battery goes flat. This hour logic will not be activated when connecting the permanent +12 V line (terminal 30).

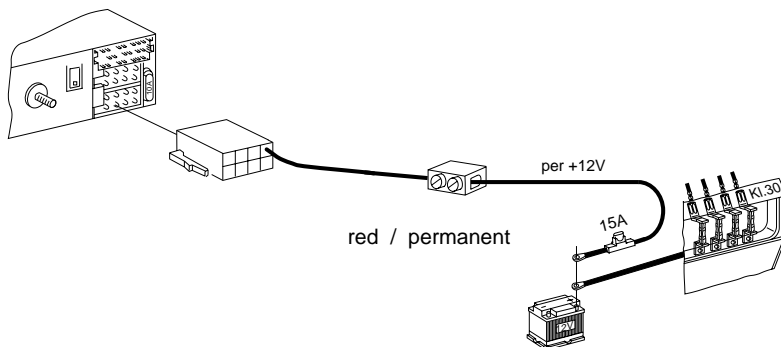


Permanent +12 V connection

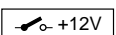
(Battery +12 V)



Do not connect the vehicle's positive line ! Lay the red positive wire with a 2.5 mm² cross section to the battery (do not route close to vehicle harnesses). Connect the fuse box to protect the positive line and hook up to the positive terminal of the battery. If necessary, drill a hole into the splash wall and use a cable duct as required. When mounting the anti-interference choke coil, wrap in foamed plastic.

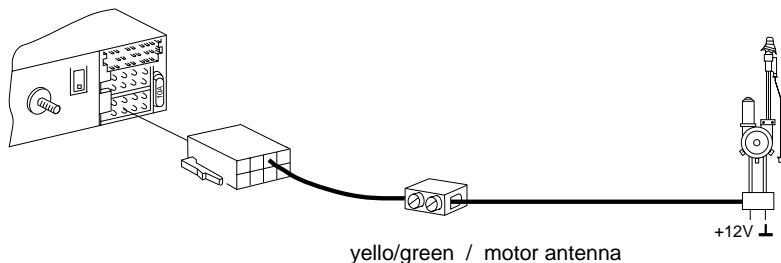


Control wire (Power Antenna +)

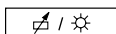


The control wire is the switched positive output for external pieces of equipment such as a power antenna, maximum load < 150 mA.

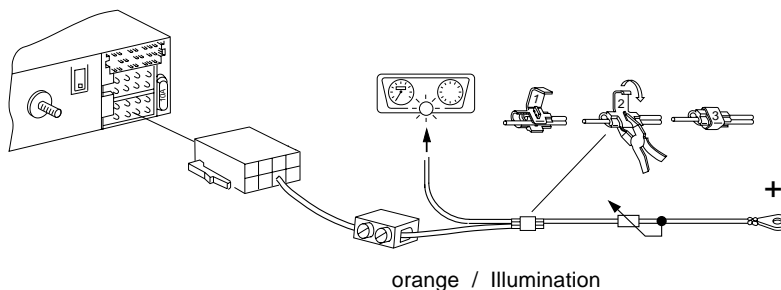
Do not connect the control wire to terminal 15 (+12 V switched) or terminal 30 (permanent +12 V).



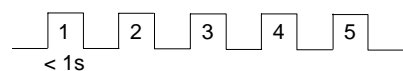
Lighting connection (Illumination)



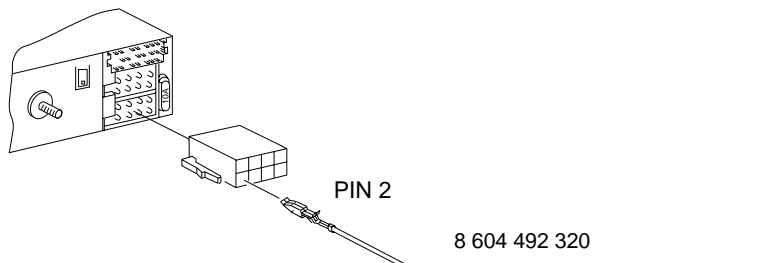
Lighting connection for vehicles with adjustable dashboard lighting (plus-controlled).



External Alarm



only by ignition off
connection to pin 2 only via time-delayed relay
maximum load < 100 mA. Duration = 5 ringing tones



Cet appareil ne doit être monté que par un atelier spécial autorisé par Bosch.

Pose des câbles

Remarque! Dans des véhicules à système ABS électroniquement réglé, assurer que les câbles soient posés au côté opposé au module ABS pour réduire au maximum d'éventuelles perturbations

- Monter l'antenne externe au côté opposé au module ABS.
- Poser tous les câbles de connexion au côté opposé au module ABS.

Perturbations éventuelles du système ABS

Dans certaines conditions le fonctionnement d'un radiotéléphone risque de causer des perturbations dans des systèmes de sécurité et de freinage à réglage électronique. Bien que le radiotéléphone satisfait à toutes les exigences concernant l'émission de hautes fréquences, la puissance H.F. émise par l'antenne est indispensable pour le fonctionnement du téléphone et ne peut pas être réduit sans subir des restrictions de fonctionnement. Pour cette raison, tous les systèmes de réglage dans le véhicule doivent satisfaire aux normes EM1. Souvent le non-respect de ces normes passe inaperçu jusqu'à ce que l'appareil fonctionne à proximité d'une antenne de transmission.

Il conviendrait donc de vérifier les systèmes de sécurité et des systèmes ABS à réglage électronique sur d'éventuelles perturbations à des vitesses différentes.

Vérification du système ABS

La vérification s'effectue en 8 étapes afin de pouvoir identifier toutes les perturbations possibles. Les perturbations causées par le système électronique ABS peuvent être identifiées de différentes manières, p.ex. par l'éclairage du véhicule, des bruits audio non typiques, des modifications sensibles de la puissance ABS etc.

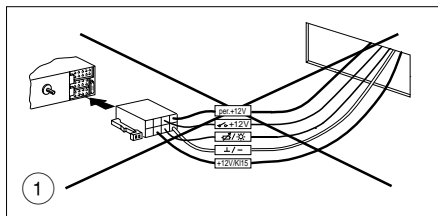
1. Mener une conversation téléphone à l'arrêt du véhicule, ne pas laisser la vitesse en prise, à une haute vitesse à vide et sans actionnement du frein.
2. Répéter le point 1 avec actionnement du frein.
3. A l'arrêt du véhicule mettre une vitesse en prise, embrayer jusqu'à ce que le véhicule démarre. Actionner le frein légèrement, de sorte que le véhicule s'arrête. Tenir une conversation téléphonique et assurer qu'il n'y ait pas de perturbations de fonctionnement (le cas échéant vous avez besoin de l'assistance de quelqu'un).
4. Desserrer le frein et rouler à une vitesse d'environ 25-40 km/h. Recevoir l'appel téléphonique.
5. Actionner le frein de sorte que les feux d'arrêt s'allument et recevoir un appel téléphonique.
6. Actionner le frein de nouveau légèrement à une vitesse de 25-40 km/h et recevoir des appels téléphoniques.

REMARQUE! Même si le véhicule est équipé du système ABS, il se peut que le conducteur perde le contrôle de son voiture à un freinage total. En tenir compte à la réalisation des vérifications suivantes:

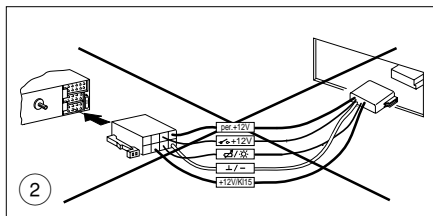
7. Freinage total du véhicule à une vitesse d'environ 30 km/h et recevoir un appel en même temps.
8. Si les perturbations ne se produisent plus, répéter le test à une vitesse de 50 km/h.

REMARQUE! Si aucune perturbation ne s'est produite, le poste fonctionne

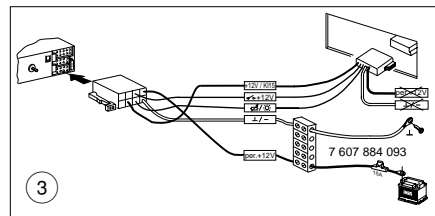
Branchement de l'autoradio avec le connecteur ISO prévu dans le véhicule



Branchement de l'autoradio avec le câble adaptateur



Branchement de l'autoradio avec le câble adaptateur et le câble de raccordement



F

Branchement

- ① Pour utiliser complètement la puissance de sortie de l'autoradio et afin d'éviter des branchements électriques incorrects en cas de connecteurs ISO prévus dans le véhicule, il est recommandé de ne pas utiliser la connexion positive/négative spécifique au véhicule pour cette autoradio.
- ② Des branchements incorrects sont généralement évités par l'utilisation des câbles adaptateurs Blaupunkt spécifiques au véhicule, **mais !**
- ③ en vue des sections de câbles trop petites dans le véhicule, il faut utiliser le câble de raccordement 7 607 884 093 pour le branchement positif/négatif en plus du câble adaptateur Blaupunkt spécifique au véhicule.
Veuillez en tout cas prendre note des fig. 4, 5.

Avantage: le câblage prévu dans le véhicule n'est pas endommagé.

Branchement positif

Couper le câble plus permanent au câble adaptateur Blaupunkt spécifique au véhicule, le relier avec le câble de raccordement 7 607 884 093 et brancher directement au pôle positif de la batterie.

Branchement négatif

Ne pas brancher le câble négatif au pôle négatif de la batterie.
Couper le câble négatif au câble adaptateur Blaupunkt spécifique au véhicule, le relier avec le câble de raccordement 7 607 884 093 et poser le câble négatif à un point de masse approprié, p.ex. vis ou tôle de carrosserie et couper le point de masse de manière appropriée (ne pas réaliser des anneaux de câbles).
Préparation du montage de l'autoradio
L'autoradio est monté dans la découpe prévue par le fabricant du véhicule.
Dégager la découpe d'autoradio (déclipser le vide-poches ou le cache factice) ou réaliser une découpe d'autoradio de 182 x 53 mm.

Pour des véhicules à situation de montage différente, Blaupunkt fournit des jeux de montage pour des appareils de 50 mm à monter dans les véhicules les plus courants.

Veuillez donc vérifier la situation de montage du véhicule et utiliser le cas échéant un jeu de montage spécifique au véhicule, p.ex. Audi A4/A6/A8: 7 608 0214 73.

Note:

Le support livré avec l'autoradio permet le montage dans des véhicules d'une découpe d'autoradio DIN de 182 x 53 mm, de 165 mm d'espace de montage et d'une épaisseur du tableau de bord de 1 à 20 mm dans la zone des colliers de fixation, voir fig. 1.
Saisir derrière la découpe d'autoradio et vérifier lesquels des colliers de fixation peuvent être pliés.

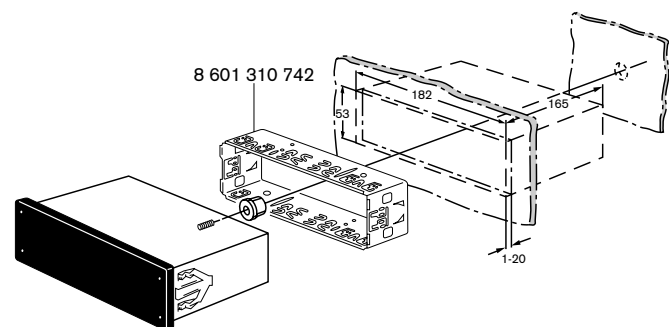


Fig. 1

8 622 400 942

Note: si possible, plier tous les colliers de fixation. Insérer le support dans la découpe et plier les colliers de fixation à l'aide d'un tournevis, voir fig. 1, 2.

Branchement voir page 4 ou 5 ou 6

- Conseils de branchement Fig. 4
- Branchement positif/négatif avec le câble adaptateur spécifique au véhicule Fig. 5
- Branchement positif/négatif avec le câble de raccordement 7 607 884 093 Fig. 5a
- Branchement de l'égaliseur ou de l'amplificateur, (CINCH) Fig. 6
- Ne pas connecter le câble de commande à la borne 15 (plus commuté) ou à la borne 30 (plus permanent), charge maximum < 150 mA.
- Branchement du haut-parleur 4 AL (4 ohms/35 watts) Fig. 7
- LF = Av. gauche, RF = Av. droite, LR = Arr. gauche, RR = Arr. droite

Branchement de lecteur CD, CDC-A06 Fig. 8

- Raccordement de la télécommande IR RC-06 Fig. 9
- Utiliser le câble de raccordement livré avec la télécommande IR. le cas échéant, le câble de raccordement 7 607 647 093 et 7 607 648 000.
- Branchement de lecteur CD, CDC-A05 Fig. 10
- Branchement de lecteur CD, CDC-F05 Fig. 11

Branchement avec le tiroir extractible prévu dans le véhicule

Dans les véhicules pourvus d'un tiroir extractible (p.ex. Opel), démonter le tiroir et utiliser le câble adaptateur.

Montage de l'autoradio

Insérer l'autoradio par devant dans le support et pousser à fond jusqu'à ce que les ressorts latéraux à cran d'arrêt à droite et à gauche s'arrêtent (clic distinct audible).

Démontage de l'autoradio

Insérer l'étrier à gauche et à droite dans les trous prévus dans le cache et enfoncer jusqu'à ce qu'un clic distinct soit audible (ressorts latéraux déverrouillés).

Retirer le poste sur les deux étriers, voir fig. 3.

Note: les étriers verrouillés ne peuvent être enlevés qu'après avoir retiré le poste.

DNC (masquage du bruit de roulement)

Le réglage de l'égaliseur et l'étalonnage DNC (masquage du bruit de roulement) sont décrits dans le mode d'emploi.

Sous réserve de modifications!

Ilustraciones

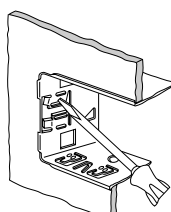


Fig. 2

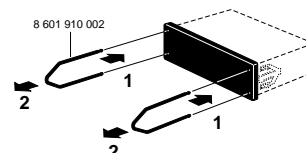
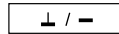


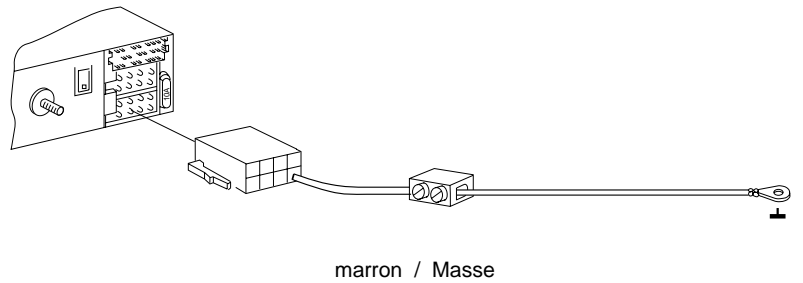
Fig. 3

Conseils de raccordement, fig. 4

Connexion à la masse (Ground)

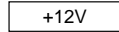


Ne pas connecter le câble de mise à la masse au pôle négatif de la batterie. Poser le câble de mise à la masse à un point masse approprié (vis ou tôle de carrosserie) et couper le point masse conformément. Dénuder le câble de mise à la masse et fixer la cosse de câble à crampons (le cas échéant ressouder). Gratter la surface de contact du point masse et graisser avec de la graisse de graphite (important pour assurer une bonne connexion à la masse). Visser le câble de mise à la masse.

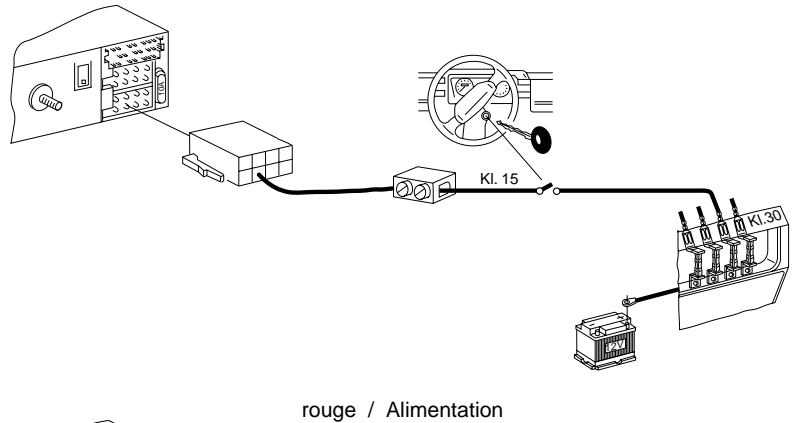


Connexion du câble positif (ACC +12 V)

(Ignition)

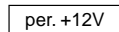


Lorsque le câble positif est connecté au porte-fusible borne 15 (plus commuté par la serrure de contact) derrière le fusible, l'autoradio peut être mis en et hors service par l'allumage. Par ailleurs, le poste se met automatiquement hors service au bout d'une heure pour préserver la batterie. La logique d'heure n'est pas activée en cas de connexion de plus permanent (borne 30).

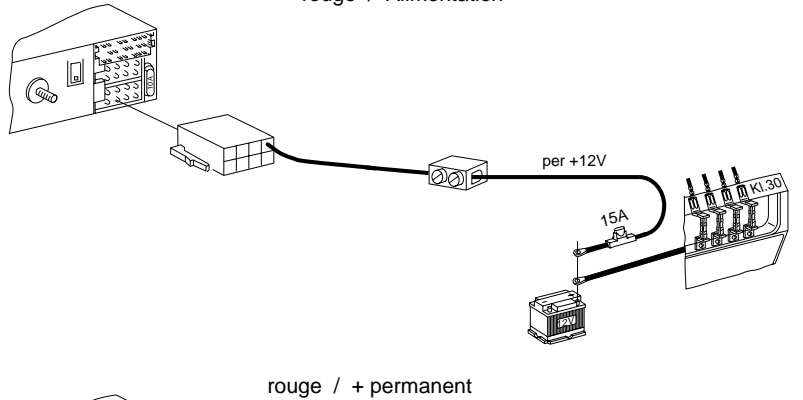


Connexion de plus permanent

(Battery +12 V)

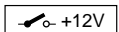


Ne pas connecter le câble positif prévu dans le véhicule. Poser le câble positif (rouge) d'une section importante (2,5 mm²) vers la batterie (ne pas poser le câble à proximité immédiate des faisceaux de câbles). Connecter le porte-fusible pour protéger le câble positif et le connecter au pôle positif de la batterie (le cas échéant percer un trou dans le tablier d'avant et utiliser le passe-câble). Pour le montage, emballer la bobine de choc en produit alvéolaire.

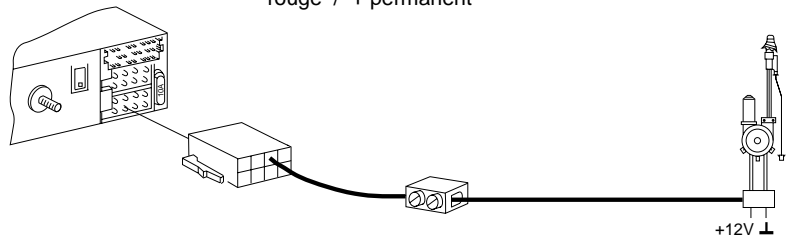


Câble de commande

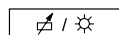
(Power Antenna +)



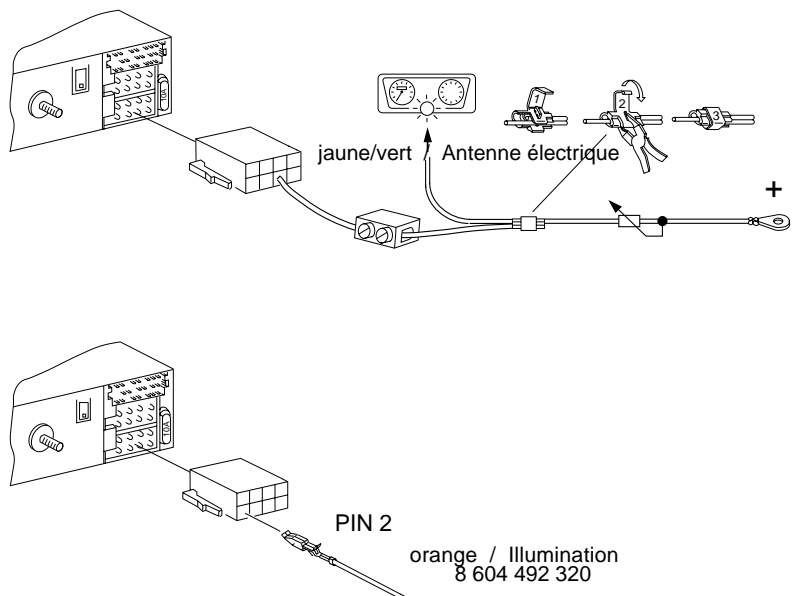
Le câble de commande est la sortie positive commutée pour des composants externes, p.ex. antenne de moteur, charge maximum < 150 mA. Ne pas connecter le câble de commande à la borne 15 (plus commuté) ou à la borne 30 (plus permanent).



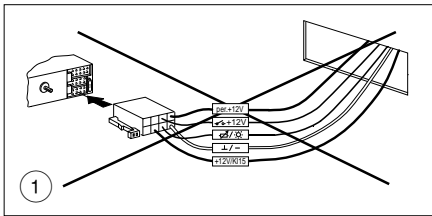
Connexion d'illumination (Illumination)



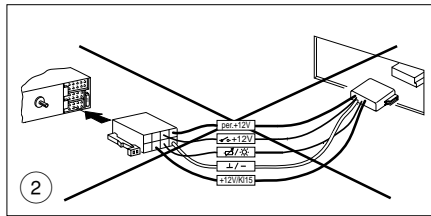
Connexion d'illumination pour des véhicules à illumination du tableau de bord réglable (réglé par positif).



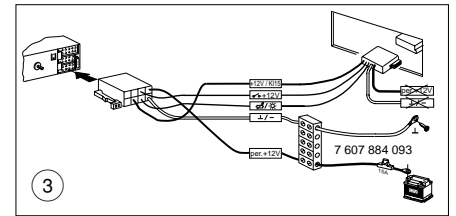
Allacciamento dell'autoradio
spina ISO in dotazione di veicolo



Allacciamento dell'autoradio
con cavo di adattamento



Allacciamento dell'autoradio
con cavo di adattamento e cavo di allacciamento



Allacciamento

- ① Al fine di sfruttare per intero la potenza di uscita dell'autoradio ed al fine di evitare errori di allacciamento nel caso di spine ISO in dotazione di veicolo, per questa autoradio è consigliabile **non** impiegare gli allacciamenti positivo/negativo tipici per le autovetture.
- ① In linea di principio si possono evitare errori di allacciamento impiegando gli appositi cavi di adattamento Blaupunkt concepiti per le auto, **però:**
- ① poiché risulta troppo ridotta la sezione dei cavi di autovettura, oltre ad usare l'apposito cavo di adattamento della Blaupunkt, per l'allacciamento positivo/negativo bisogna impiegare in aggiunta anche il cavo di allacciamento 7 607 884 093.

E' assolutamente necessario osservare quanto riportato sul Fig. 4 e 5. **Vantaggio:** in questo modo non si danneggia la cablatura dell'autovettura.

Allacciamento positivo

Tagliate il cavo positivo permanente del cavo di adattamento Blaupunkt, concepito appositamente per autovetture, collegatelo con il cavo di allacciamento 7 607 884 093 ed attaccatelo direttamente al polo positivo della batteria.

Allacciamento negativo

Non attaccare il cavo negativo al polo negativo della batteria. Tagliate il cavo negativo del cavo di adattamento Blaupunkt, concepito appositamente per autovetture, collegatelo con il cavo di allacciamento 7 607 884 093 e fissate il cavo negativo su un adatto punto di massa, che può essere una vite di carrozzeria, una lamiera di carrozzeria ed accorciate opportunamente in corrispondenza del punto di massa (che non si formino spirali).

La radio si monta nel vano appositamente previsto dal costruttore dell'autovettura. Togliete il coperchio (estrate dai fermagli il coperchio o sportellino di chiusura) o allargate il vano di autoradio fino a 182 x 53 mm.

Per le autovetture non dotate dei previsti vani standard per l'autoradio la Blaupunkt fornisce set di montaggio per apparecchi da 50 mm, adattabili alla maggior parte delle autovetture.

Verificate perciò quale è lo stato del vano per radio nella vostra autovettura ed in caso di necessità procuratevi per il montaggio il set specifico di modello d'auto, p. es. Audi A4/A6/A8: 7 608 0214 74.

Avviso:

Assieme a questa autoradio viene fornito anche un supporto, che permette di effettuare il montaggio in autovetture con apertura per autoradio a norme DIN di dimensione 182 x 53 mm e profondità di 165 mm e con uno spessore di piastrina degli strumenti di 1 - 20 mm in zona biscottini di fissaggio, come da Fig. 1.

Inserendo la mano dietro l'apertura di autoradio controllate quali biscottini di fissaggio si possono piegare.

Avviso: piegate possibilmente tutti i biscottini di fissaggio.

Inserite il supporto nel vano e piegate i biscottini di fissaggio con un cacciavite, vedasi Fig. 1 e 2.

Allacciamento vedi pagina 4 o 5 o 6

- Illustrazione di allacciamento Fig. 4
- Allacciamento positivo/negativo con cavo di adattamento specifico per autovetture Fig. 5
- Allacciamento positivo/negativo con cavo di allacciamento 7 607 884 093 Fig. 5a
- Allacciamento di equalizzatore o amplificatore, (Cinch) Fig. 6
- Non allacciare il cavo per comandi al morsetto 15 (inserito positivo) o al morsetto 30 (positivo permanente), carico massimo < 150 mA.
- Allacciamento di altoparlanti 4 AL (4 / 35 W) Fig. 7
- LF=davanti a sinistra, RF=davanti a destra, LR=dietro a sinistra, RR=dietro a destra.
- Allacciamento lettore CD, CDC-A06 Fig. 8
- Allacciamento telecomando IR RC-06 Fig. 9
- Fate uso del cavo di allacciamento accluso al telecomando IR, eventualmente con i cavi di allacciamento 7 607 647 093 e 7 607 648 000.

- Allacciamento lettore CD, CDC-A05 Fig. 10
- Allacciamento lettore CD, CDC-F05 Fig. 11

Allacciamento con il QuickOut in dotazione di autoveicolo

Nel caso di autovetture dotate di QuickOut (attualmente Opel), bisogna smontare il QuickOut di cui l'autovettura è dotata ed impiegare un cavo di adattamento.

Montaggio dell'autoradio

Inserite l'autoradio dalla parte anteriore del supporto e spingetela in dentro, fino a quando scattano le molle di arresto (si sente chiaramente il clic).

Smontaggio dell'autoradio

Inserite le staffe a destra ed a sinistra negli appositi fori del pannello, spingendole fino a quando si sente chiaramente un clic (le molle laterali sbloccano).

Estraete l'apparecchio tirando verso di sé entrambe le staffe, come da Fig. 3.

Avviso: Le staffe inserite a scatto si possono togliere via solo dopo aver estratto del tutto l'apparecchio.

Note: les étriers verrouillés ne peuvent être enlevés qu'après avoir retiré le poste.

DNC (schermatura dei rumori di corsa)

Le regolazioni di equalizzatore e di misurazione DNC (schermatura dei rumori di corsa) vengono descritte nelle istruzioni d'uso.

Sous réserve de modifications!

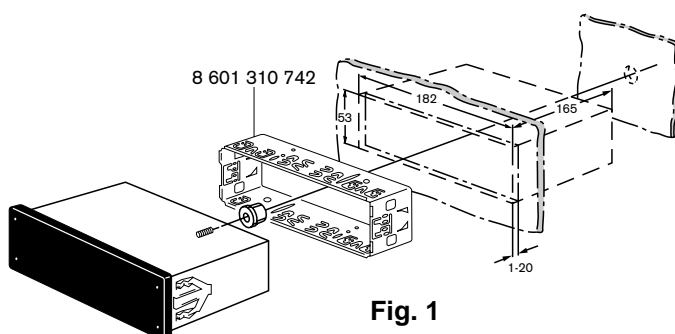


Fig. 1

Illustrazioni

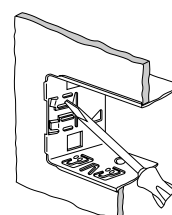


Fig. 2

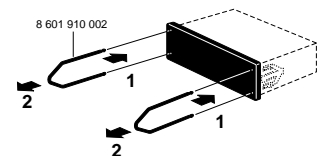
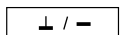
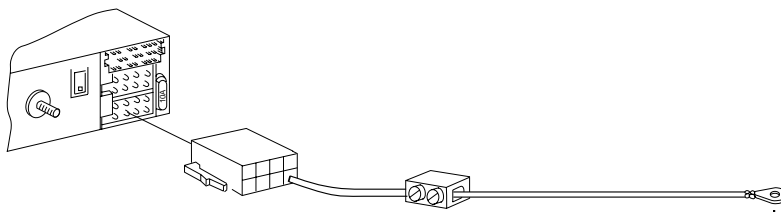


Fig. 3

Allacciamento a massa (Ground)

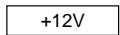


Non attaccare il cavo di massa al polo negativo della batteria. Fissate il cavo di massa su un adatto punto di massa (vite di carrozzeria, lamiera di carrozzeria) ed accorciate opportunamente il cavo in corrispondenza del punto di massa. Isolate il cavo di massa e fissate il capocorda a graffa (eventualmente saldare). Raschiate la superficie di contatto del punto di massa fino a renderla metallicamente lucida ed ingrassatela con grasso grafítico (importante per un buon collegamento a massa). Fissate il cavo di massa con una vite.



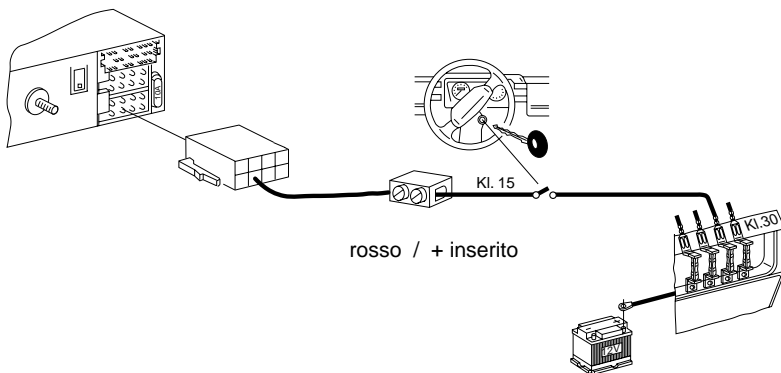
marrone / massa

Allacciamento cavo positivo (ACC + 12 V) (Ignition)



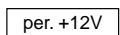
Quando il cavo positivo viene allacciato al supporto dei fusibili, morsetto 15 (positivo inserito tramite blocchetto di accensione), dietro il fusibile, allora l'autoradio si può accendere e spegnere tramite l'accensione del motore d'auto. Inoltre, l'apparecchio si spegna automaticamente dopo un'ora, per evitare così un maggiore consumo di batteria.

La logica dell'ora **non** viene attivata quando viene allacciato il cavo positivo permanente (morsetto 30).

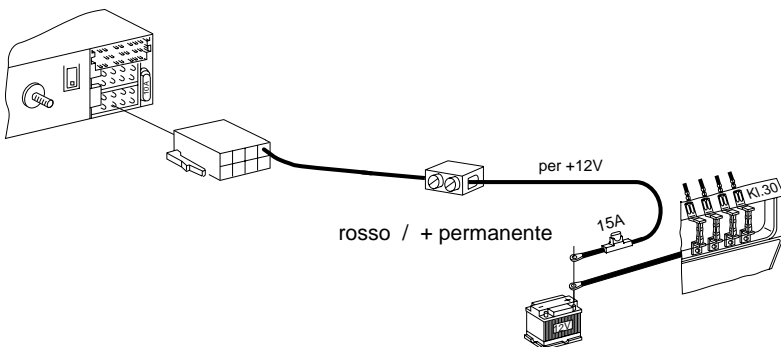


rosso / + inserito

Allacciamento del cavo positivo permanente (Battery + 12 V)

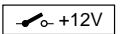


Non allacciare in cavo positivo in dotazione di autovettura. Posate il cavo positivo (rosso) con sezione maggiore (2,5 mm) verso la batteria (non posate il cavo direttamente in prossimità dei pettini di cavo). Allacciate il supporto dei fusibili a protezione del cavo positivo e collegate ai morsetti sul polo positivo della batteria (eventualmente forate il cruscotto ed usate un corrispondente passacavo). Quando effettuate il montaggio impaccate la bobina di induttanza in espanso



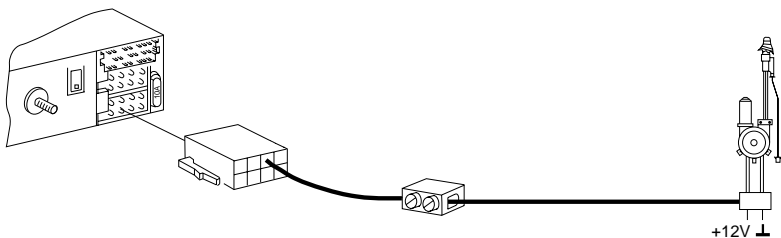
rosso / + permanente

Cavo per comandi (Power Antenna +)



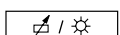
Il cavo per comandi è l'uscita positiva per componenti esterni, p. es. antenna a motore, carico massimo < 150 mA.

Non allacciare il cavo per comandi al morsetto 15 (inserito positivo) o al morsetto 30 (positivo permanente).

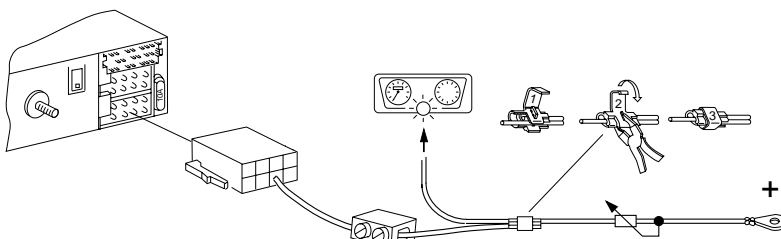


giallo/verde / antenna elettrica

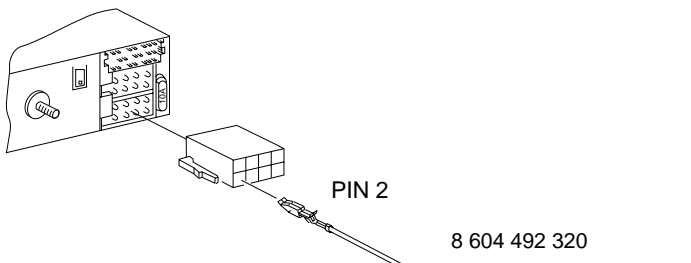
Contatto di illuminazione (Illumination)



Contatto per vettura con l'illuminazione regolabile della strumentazione di bordo (regolazione sul positivo).



arancio / Illumination

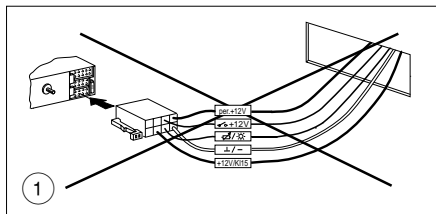


PIN 2

8 604 492 320

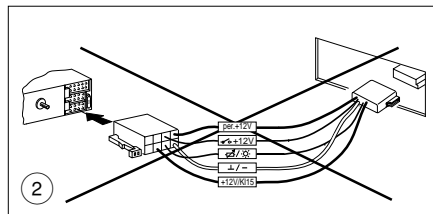
Autoradio-aansluiting

ISO-stekker aan de zijde van de auto



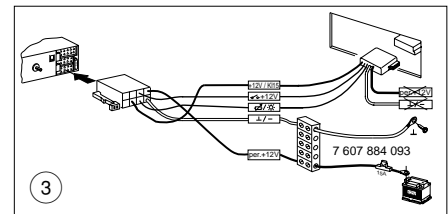
Autoradio-aansluiting

met adapterkabel



Autoradio-aansluiting

met adapter- en aansluitkabel



NL

Aansluiting

- ① Om het volledige vermogen van de autoradio-uitgang te kunnen benutten en om foutieve aansluiting met ISO-stekkers aan de zijde van de auto te voorkomen, is het aan te bevelen de voertuig-specifieke plus-/min-aansluiting bij deze autoradio niet te gebruiken.
- ② Foutieve aansluiting kan in principe worden voorkomen door gebruik van voertuig-specifieke Blaupunkt-adapterkabels, **echter**:
- ③ Vanwege te geringe doorsneden van de kabels in de auto moet naast de voertuig-specifieke Blaupunkt-adapterkabels de aansluitkabel 7 607 884 093 worden gebruikt voor de plus-/min-aansluiting.

Aanwijzingen bij de aansluiting fig. 4,5

Voordeel: de bekabeling van de auto wordt hierbij niet beschadigd.

Plusaansluiting

Snijd de kabel voor de continue plusaansluiting aan de voertuig-specifieke Blaupunkt-adapterkabel af, verbind deze met de aansluitkabel 7 607 884 093 en klem deze direct aan de pluspool van de accu.

Minaansluiting

Klem de minkabel niet aan de minpool van de accu. Snijd de kabel voor de continue minaansluiting aan de voertuig-specifieke Blaupunkt-adapterkabel af, verbind deze met de aansluitkabel 7 607 884 093 en leg deze aan een geschikt massapunt, bv. carrosserieschroeven, carrosseriestaal, en verbind ze op de juiste wijze met de massa (laat geen circuit ontstaan).

Vorbereiding voor de inbouw van de autoradio

De autoradio wordt ingebouwd in de door de autofabrikant uitgespaarde autoradio-opening. Maak de opening vrij (verwijder het aflegvak of de blinde afdekking) of vervaardig een autoradio-opening van 182 x 53 mm.

Voor auto's met een afwijkende inbouwsituatie levert Blaupunkt voor de meest gangbare types voertuig-specifieke inbouwsets voor 50mm-apparaten.

Controleer hierom van welke inbouwsituatie in de auto sprake is en gebruik voor de inbouw evt. een specifieke inbouwset. Bv. Audi A4/A6/A8: 7 608 0214 73.

Let op:

De met deze autoradio meegeleverde houder maakt inbouw mogelijk in auto's met DIN-inbouwopening van 182 x 53 mm, 165 mm inbouwdiepte en een dikte van het dashboard bij de bevestigingsstrips van 1 - 20 mm, zie fig. 1.

Voel achter de opening om te controleren welke bevestigingsstrips kunnen worden omgebogen. Tip: buig indien mogelijk alle bevestigingsstrips om. Plaats de houder in de inbouwopening en buig de bevestigingsstrips om met een schroevendraaier, zie fig. 1, 2.

Aansluiting zie blad 4 of 5 of 6

- Aanwijzingen bij de aansluiting fig. 4
- Plus-/minaansluiting met voertuig-specifieke adapterkabel fig. 5
- Plus-/minaansluiting met aansluitkabel 7 607 884 093 fig. 5a
- Aansluiting van equalizer of versterker, (cinch) fig. 6
- Sluit de kabel niet aan op klem 15 (geschakelde pluspool) of klem 30 (continue pluspool), maximale belasting < 150 mA.
- Luidsprekeraansluiting 4 AL 4Ω/35W fig. 7
- LF=links voor, RF=rechts voor, LR=links achter, RR=rechts achter.
- Aansluiting cd-speler, CDC-A06 fig. 8
- Aansluiting IR-afstandbediening RC-06 Fig. 9
- Gebruik de bij de IR-afstandbediening meegeleverde aansluitkabel. evt. met aansluitkabel 7 607 647 093 en 7 607 648 000.
- Aansluiting cd-speler, CDC-A05 fig. 10
- Aansluiting cd-speler, CDC-F05 fig. 11

Aansluiting met QuickOut aan de zijde van de auto

Bij auto's die aan de zijde van de auto met QuickOut zijn uitgerust (momenteel Opel), moet de QuickOut worden verwijderd en moet de adapterkabel worden gebruikt.

Inbouw van de autoradio

Plaats de radio van voren in de houder en schuif deze in de opening, totdat de arreteerveren aan de zijkanten arreteren (duidelijke klik hoorbaar).

Uitbouw van de autoradio

Steek de beugels links en rechts in de aanwezige gaten in het front en druk deze er zover in, tot een duidelijke klik te horen is (zijveren ontgrendeld). Trek het apparaat er aan de beide beugels uit, zie fig. 3.

Let op: de vastgeklikte beugels kunnen alleen worden verwijderd nadat de radio uit de opening verwijderd is.

DNC (maskering van de rijgeluiden)

De instelling van de equalizer en de DNC-aanpassing (maskering van de rijgeluiden) is beschreven in de gebruiksaanwijzing.

Wijzigingen voorbehouden!

Illustrationer

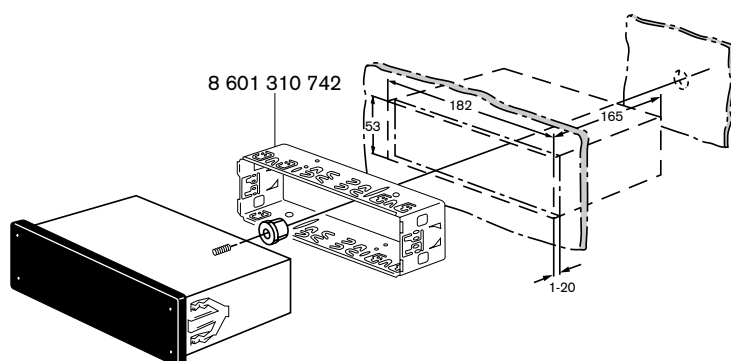


Fig. 1

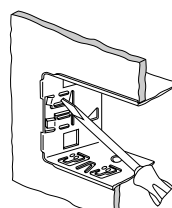


Fig. 2

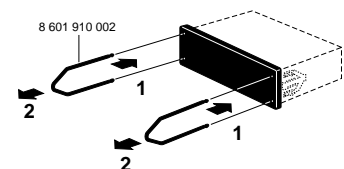
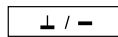


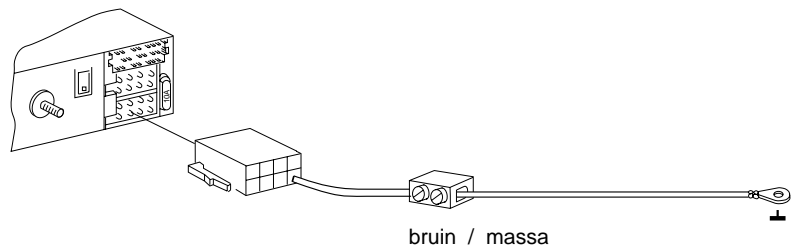
Fig. 3

Aanwijzingen voor de aansluiting, fig. 4

Aansluiting aan de massa (Ground)

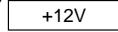


Klem de massakabel niet aan de minpool van de accu. Leg de massakabel naar een geschikt massapunt (carrosserieschroef, carrosseriestaal) en verbind deze op de juiste wijze met de massa. Verwijder de isolatie van de massakabel en monteer een kabelschoen (evt. na-oliën). Schraap het oppervlakmetaal van het massapunt blank en vet het in met grafietvet (belangrijk voor goede massaverbinding). Schroef de massakabel vast.

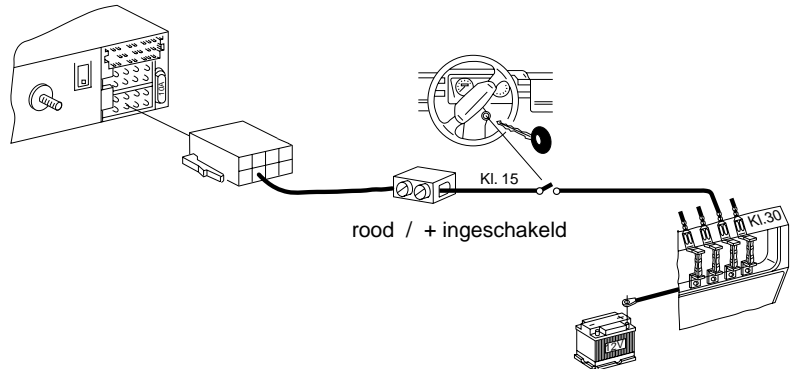


Aansluiting van de pluskabel (ACC + 12V)

(Ignition)

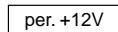


Wanneer de pluskabel wordt aangesloten op de zekeringhouder KL 15 (plus geschakeld via contactslot) achter de zekering, kan de radio via het contactslot worden in- en uitgeschakeld. Bovendien schakelt het apparaat zichzelf, ter bescherming van de accu, na een uur automatisch uit. De uursschakeling wordt niet geactiveerd wanneer de continue pluspool (KL 30) wordt aangesloten

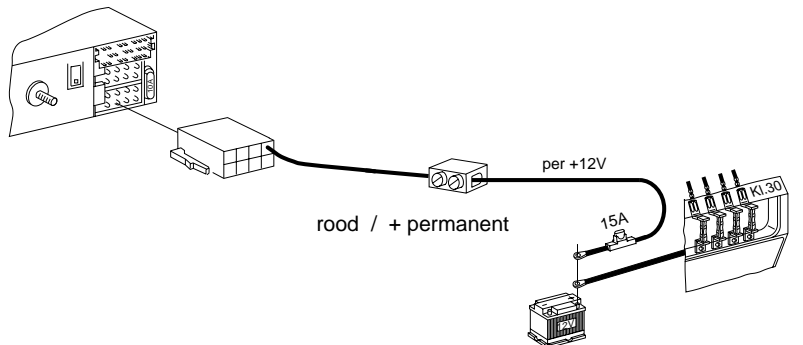


Aansluiting van de continue pluspool

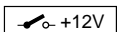
(Battery + 12V)



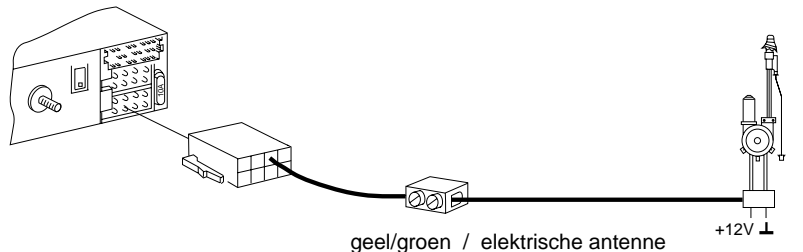
Sluit de pluskabel van de auto niet aan. Leg een pluskabel (rood) met een zware diameter (2,5 mm²) naar de accu (leg de kabel niet direct in een kabelbundel). Sluit de zekeringhouder ter zekering van de pluskabel aan en klem deze aan de pluspool van de accu (boor evt. een gat in het spatbord en voer de kabel hierdoor). Verpak de smoorspoel bij het inbouwen in schuimstof.



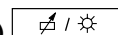
Stuurkabel (Power antenna +)



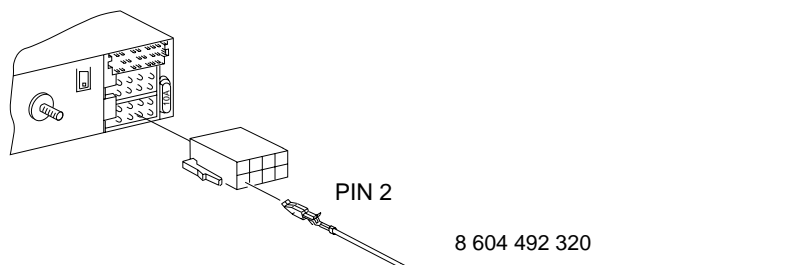
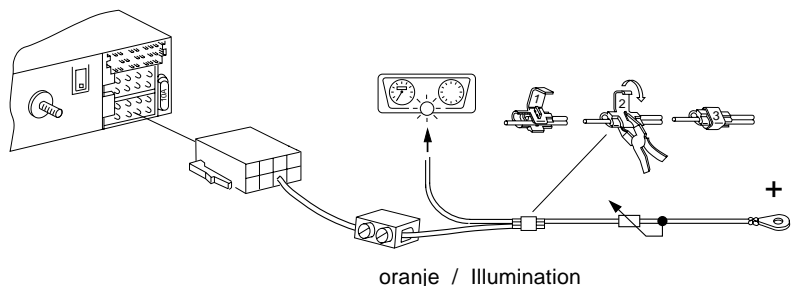
De stuurkabel vormt de geschakelde plusuitgang voor externe componenten, bv. motorantenne, maximale belasting < 150 mA. Sluit de kabel niet aan op klem 15 (geschakelde pluspool) of klem 30 (continue pluspool).



Aansluiting voor verlichting (Illumination)

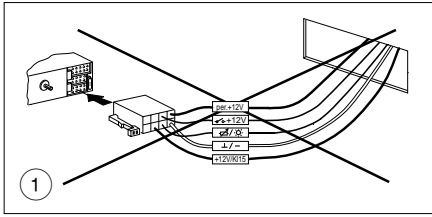


Aansluiting voor verlichting bij voertuigen met regelbare dashboard-verlichting (plus-geregeld).



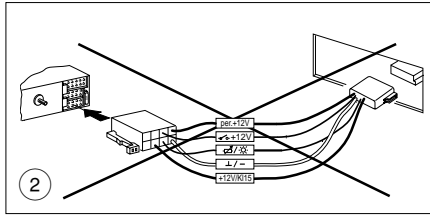
Bilradioanslutning

Fabriksmonterad ISO-kontakt på fordonet



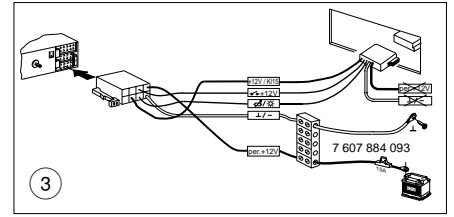
Bilradioanslutning

med adapterkabel



Bilradioanslutning

med adapter- och anslutningskabel



Anslutning

- 1 För att utnyttja bilradio-utefekten helt och för att undvika elektriska felkopplingar av fordonets fabriksmonterade ISO-kontakter, så är det att rekommendera att **inte** använda den fordonsspecifika plus-/minusanslutningen till denna bilradio.
- 2 Felkopplingar kan i princip undvikas vid användning av fordonsspecifika Blaupunkt-adapterkablar, **men!**
- 3 på grund av för små kabelareor i fordonet ska man förutom den fordonsspecifika Blaupunkt-adapterkabeln använda anslutningskabel 7 607 884 093 för plus-/minusanslutningen.
Beakta ovillkorligen fig 4, 5.

Fördel: Bilens kablage behöver ej klippas.

Plusanslutning

Kapa direktpluskabeln på den fordonsspecifika Blaupunkt-adapterkabeln, förbind den med anslutningskabel 7 607 884 093 och kläm fast den direkt vid batteriets pluspol.

Minusanslutning

Kläm **inte** fast minuskabeln vid batteriets minuspol.

Kapa minuskabeln på den fordonsspecifika Blaupunkt-adapterkabeln, förbind den med anslutningskabel 7 607 884 093 och lägg minuskabeln till ett lämpligt godsställe, exempelvis karosseriskruv, karosseriplåt, och förkorta i förhållande till godsstället (bilda inga ledningsringar).

Förberedelse för monteringen av bilradion

Bilradion monteras i det bilradiourtag som fordonstillverkaren avsett för detta ändamål. Gör bilradiourtaget fritt (lossa clipsfastsatt förvaringsfack eller blindpanel) eller utforma ett bilradiourtag på 182 x 53 mm.

För fordon med avvikande monteringsmöjligheter levererar Blaupunkt - till de vanligaste fordonen - fordonsspecifika installationssatser för 50 mm apparater.

Kontrollera därför vilka monteringsförhållanden som föreligger för fordonet i fråga och använd en fordonsspecifik monteringsats vid behov, t ex Audi A4/A6/A8: 7 608 0214 73.

Hänvisningar

Den hållare som ingår i leveransen av denna bilradio möjliggör montering i fordon med DIN-bilradiourtag på 182 x 53 mm, 165 mm monteringsutrymme och en instrumentbrädestjocklek vid fästningarna på 1 - 20 mm, se fig 1.

Känn efter bakom bilradiourtaget och kontrollera vilka av hållarens fästungor som kan böjas in.

Hänvisning: Böj helst in alla fästungorna.

S

Sätt i hållaren i urtaget och böj in fästningarna med en skuvmejsel, se fig 1, 2.

Anslutning se sida 4 eller 5 eller 6

- Hänvisningar för anslutning fig. 4
Plus-/minusanslutning med fordonsspecifik adapterkabel fig. 5
Plus-/minusanslutning med anslutningskabel 7 607 884 093 fig.5a
Anslutning för equalizer eller förstärkare, (Cinch) fig. 6
Anslut inte styrkabeln till klämma 15 (kopplad plus) eller klämma 30 (direktplus), maximal belastning < 150 mA.
Högtalaranslutning 4 AL (4 ohm / 35 W) fig. 7
LF=vänster fram, RF=höger fram, LR=vänster bak, RR= höger bak.
Anslutning CD-spelare, CDC-A06 fig.8
Anslutning av IR-fjärrkontroll RC-06 fig. 9
Använd de anslutningskablar som medföljer. Ev. tillsammans med bilspecifik anslutningskabel t ex 7 607 647 093 och 7 607 648 000.
Anslutning CD-spelare, CDC-A05 fig.10
Anslutning CD-spelare, CDC-F05 fig.11

Anslutning med fabriksmonterad QuickOut på fordonet

På de fordon, som redan är utrustade med fabriksmonterad QuickOut (t ex Opel), måste denna demonteras från fordonet och adapterkabeln användas.

Montering av bilradion

Sätt i bilradion framifrån i hållaren och skjut in den, tills hållfjädrarna på sidorna till höger och till vänster arreteras (det hörs tydligt att det knäpper till).

Demontering av bilradion

Stick in byglarna till vänster och till höger i de hål som finns i panelen och tryck in dem så långt att det tydligt hörs att det knäpper till (fjädrarna på sidorna är lossade).

Dra ur apparaten med hjälp av de båda byglarna, se fig 3.

Observera: Ihakade byglar kan endast avlägsnas efter det att apparaten dragits ut.

DNC (bullermaskeringen)

Inställningen av equalizern och DNC-inmätningen (bullermaskeringen) beskrivs närmare i bruksanvisningen.

Ändringar förbehålles!

Afbeeldingen

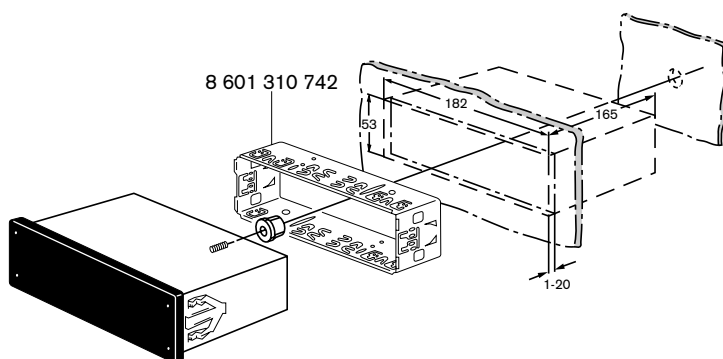


Fig. 1

8 622 400 942

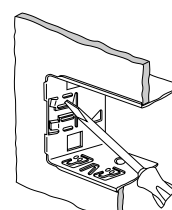


Fig. 2

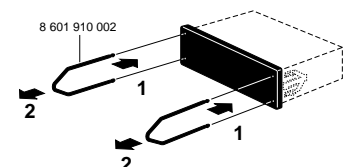
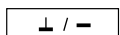


Fig. 3

Hänvisningar för anslutning, fig 4

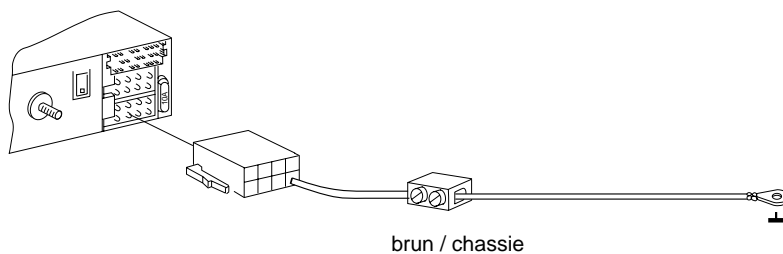
Godsledning (Ground)



Kläm inte fast godsledningen vid batteriets minuspol.

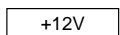
Lägg godsledningen till ett lämpligt godsställe (karosseriskruv, karosseriplåt) och förkorta i förhållande till godsstället.

Avisolera godsledningen och sätt fast en kabelsko med klor (ev fastlödning). Skrapa godsställets kontaktyta metalliskt blank och smörj in den med grafitfett (viktigt för en bra godsförbindning). Skruva fast godslednin

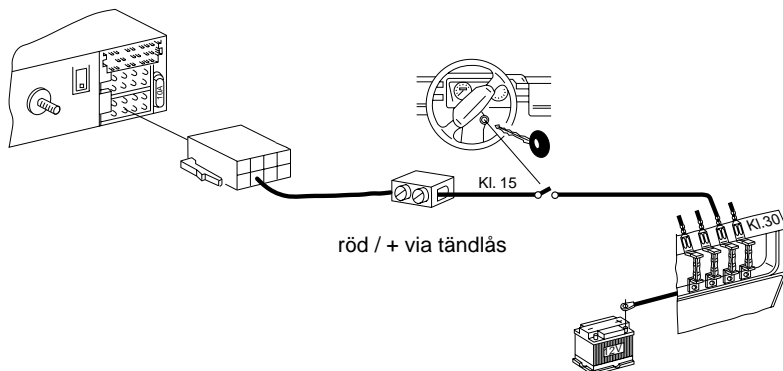


Pluskabelanslutning (ACC + 12 V)

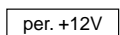
(ignition)



Om pluskabeln ansluts till säkringshållaren Kl. 15 (plus över tändningslås) **bakom säkringen**, så är det möjligt att sätta på och stänga av bilradion över tändningen. För att skydda batteriet slår apparaten dessutom automatiskt ifrån efter en timme. Tidslogiken aktiveras inte när direktplus (Kl. 30) ansluts.

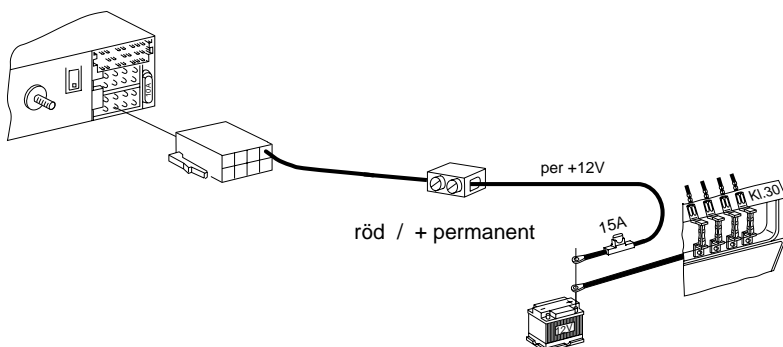


Direktplusanslutning (Battery + 12 V)

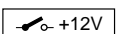


Anslut inte fordonets fabriksmonterade pluskabel.

Lägg pluskabeln (röd) med stor area (2,5 mm²) till batteriet. (Lägg inte kabeln direkt till kabelträd.) Anslut säkringshållaren för säkring av pluskabeln och kläm fast vid batteriets pluspol (borra ev hål i monteringsbrädet och använd motsvarande kabelgenomföring). **Packa in drosseln i skumgummi vid monteringen.**

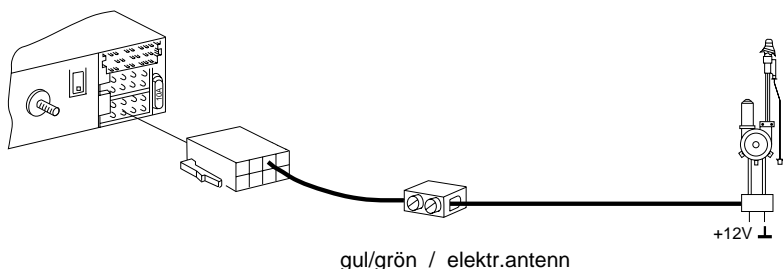


Styrkabel (Power Antenna +)

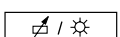


Styrkabeln är den kopplade plusutgången för externa komponenter, t ex motorantenn, maximal belastning < 150 mA.

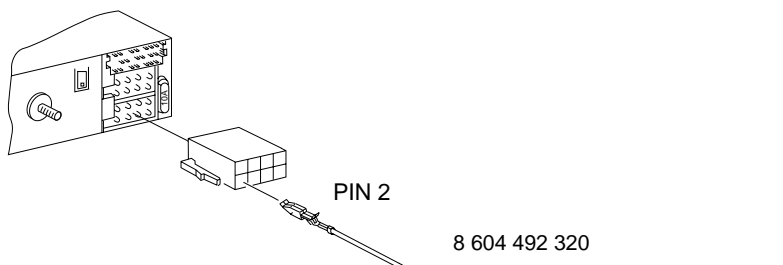
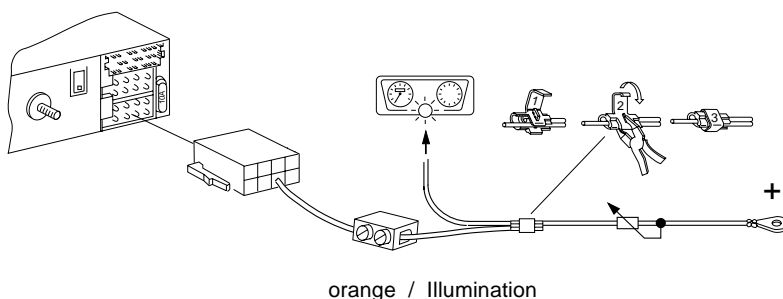
Anslut inte styrkabeln till klämma 15 (kopplad plus) eller klämma 30 (direktplus).



Anslutning för instrumentbelysning (Illumination)

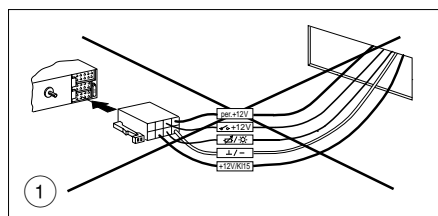


Anslutning för bilens reglerbara instrumentbelysning (plusreglerad).

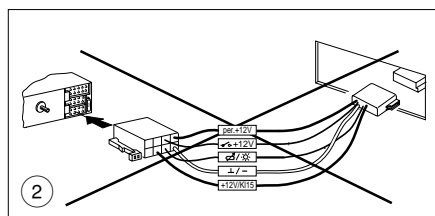


8 604 492 320

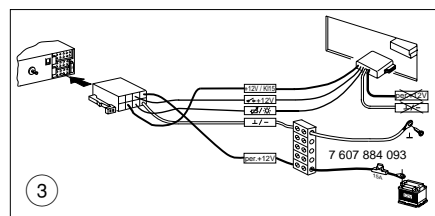
Conexión del autorradio con el conector ISO del vehículo



Conexión del autorradio con el cable adaptador



Conexión del autorradio con el cable adaptador y cable de conexión



E

Conexión

- ① A fin de agotar la potencia de salida del autorradio completamente y evitar conexiones falsas utilizando el conector ISO del vehículo, le recomendamos no emplear la conexión positiva/negativa específica del vehículo para este autorradio.
- ② En principio, será posible evitar las conexiones falsas empleando los cables adaptadores específicos de Blaupunkt, ¡pero!
- ③ debido a las secciones transversales insuficientes en el vehículo hay que utilizar, adicionalmente al cable adaptador de Blaupunkt específico del vehículo, un cable de conexión 7 607 884 093 para efectuar la conexión positiva/negativa. Observe necesariamente las figuras 4 y 5.

Ventaja: No se daña el alambrado del vehículo.

Conexión positiva

Separar el alambre de +12 V permanente del cable adaptador específico Blaupunkt, fijarlo al cable de conexión 7 607 884 093 y conectarlo directamente al terminal positivo de la batería.

Conexión negativa

No conectar el cable negativo al terminal negativo de la batería. Separar el alambre negativo del cable adaptador específico de Blaupunkt, fijarlo al cable de conexión 7 607 884 093 y tenderlo a una pieza de metal del vehículo que esté puesta a tierra, p. ej. un tornillo o una superficie no pintada de la carrocería, y cortarlo como necesario. No enrollar el cable.

Preparación de instalación

El autorradio es instalado en la abertura correspondiente provista del fabricante dentro del tablero de instrumentos. Desmontar la placa frontal de la abertura. Las dimensiones deben ser de 182 x 53 mm. Elaborar la abertura si necesario.

Para los vehículos con otra situación de montaje Blaupunkt ofrece una selección de juegos de instalación específicos para los equipos de 50 mm.

Asegurarse de la situación de montaje que se presenta en el vehículo correspondiente y, dado el caso, usar uno de los juegos de instalación específicos, p. ej. para Audi A4/A6/A8: 7 608 021 473.

Observación:

La caja de montaje suministrado con este autorradio facilita la instalación del equipo en vehículos con una abertura de autorradio DIN de 182 x 53 mm, una profundidad de instalación de 165 mm y un espesor del tablero de instrumentos de 1 - 20 mm en la zona de las lengüetas de fijación (véase fig. 1).

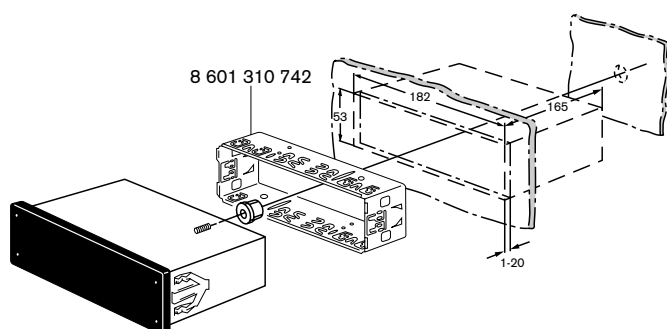


Fig. 1

8 622 400 942

Verificar cuales de las lengüetas de fijación de la caja pueden ser dobladas.

Nota: Si posible, doblar todas las lengüetas para mantener la caja firmemente en posición.

Instalar la caja en la abertura y doblar las lengüetas utilizando un destornillador, véase fig. 1 y 2.

Conexión ver página 4 o 5 o 6

Conexión positiva/negativa con cable adaptador específico Fig. 5
Conexión positiva/negativa con cable de conexión

7 607 884 093 Fig. 5a

Conexión de un ecualizador o amplificador, (Cinch) Fig. 6

No conectar el alambre de control al terminal 15 (+12 V conectado) o terminal 30 (+ 12 V permanente), carga máxima < 150 mA.

Conexión de 4 altavoces (4 W/35 W) Fig. 7

LF=delante izquierdo, RF=delante derecho, LR=detrás izquierdo, RR=detrás derecho.

Conexión de un cambiadiscos, CDC-A06 Fig. 8

Conexión del mando a distancia por infrarrojos, RC-06 Fig. 9

Usar el cable de conexión suministrado con el mando a distancia.

Si necesario, emplear también cables 7 607 647 093 y 7 607 648 000.

Conexión de un cambiadiscos, CDC-A05 Fig.10

Conexión de un cambiadiscos, CDC-F05 Fig. 11

Conexión con soporte fijador QuickOut

Para los vehículos equipados con un soporte fijador QuickOut (p. ej. Opel), desmontar el soporte del vehículo y usar un cable adaptador.

Instalación del autorradio

Insertar por delante el autorradio en la caja y introducir hasta que se enclaven los muelles de retención (se escucha un chasquido distinto).

Desmontaje del autorradio

Introducir apretando las llaves de desmontaje en los agujeros provistos en la placa frontal hasta que se enclaven. Se escucha un chasquido distinto y los muelles de retención son desenclavados.

Retirar el equipo con las llaves como se muestra en la fig. 3.

Observación: Las llaves enclavadas sólo pueden ser removidas después de haber retirado el autorradio.

DNC (enmascaramiento de los ruidos de marcha)

Para una descripción del ajuste del ecualizador y la regulación de DNC (enmascaramiento de los ruidos de marcha) sírvase leer las instrucciones de manejo.

¡Modificaciones reservadas!

Ilustraciones

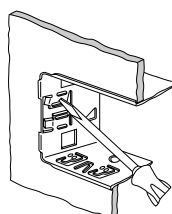


Fig. 2

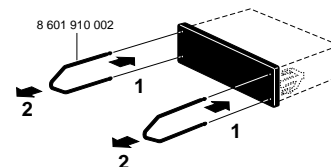
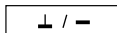


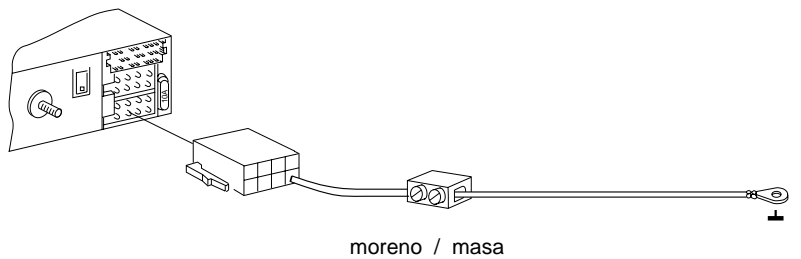
Fig. 3

Notas de conexión, fig. 4

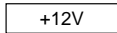
Conexión negativa (Ground)



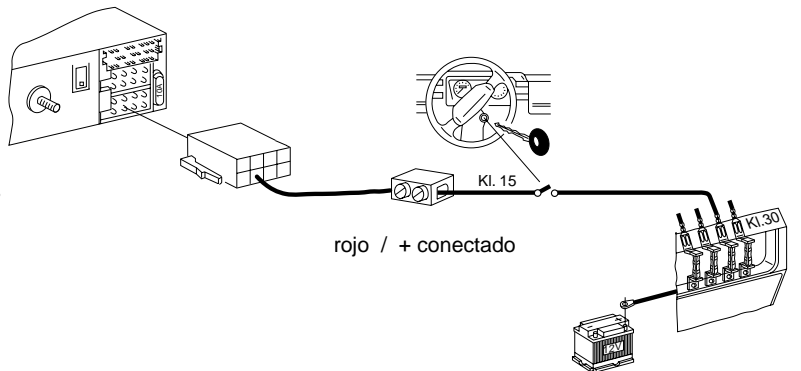
No conectar el cable negativo al terminal negativo de la batería. Tender el cable a una pieza de metal del vehículo que esté puesta a tierra (p. ej. tornillo o superficie del chasis). Cortarlo como necesario. Desnudar el aislamiento del alambre y fijar un terminal de cable (soldar si necesario). A continuación raspar la pintura de la superficie de contacto del punto de tierra y engrasar con grasa grafitada (importante para una buena conexión a tierra). Atornillar el cable negativo.



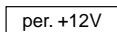
Conexión positiva +12 V conectado (ACC +12 V) (Ignition)



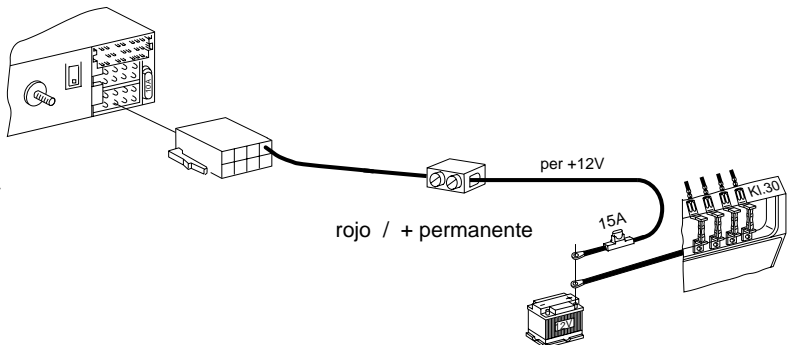
Al conectar el alambre positivo al terminal 15 del bloque portafusible (+ 12 V conectado a través del encendido) detrás del fusible, será posible encender y apagar el autorradio con el encendido del vehículo. Además, el equipo se apagará automáticamente después de una hora para proteger la batería. Esta lógica de hora quedará desactivada si está conectado el alambre de la alimentación permanente (terminal 30).



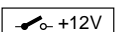
Conexión de la alimentación de +12 V permanente (Battery +12 V)



¡No conectar el alambre positivo del vehículo!
Tender el alambre rojo positivo con una sección transversal de 2.5 mm² a la batería (no colocarlo cerca de mazos). Conectar el bloque portafusible para proteger la línea positiva y fijarlo al terminal positivo de la batería. Si necesario, taladrar una abertura en el panel contra salpicaduras y usar un conducto de cable como requerido. Al montar la bobina de choque antiparásita, envolver en plástico celular.

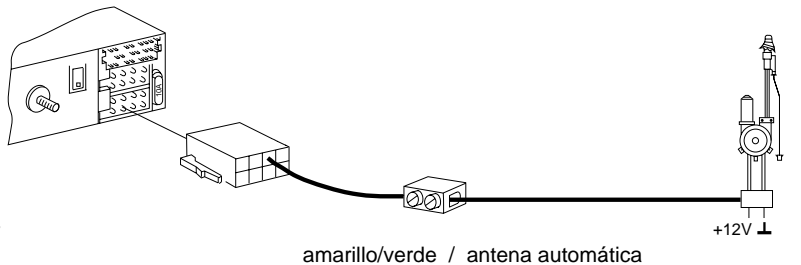


Alambre de control (Power Antena +)

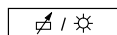


El alambre de control proporciona la salida positiva conectada para componentes externos como p. ej. una antena motorizada, carga máxima < 150 mA.

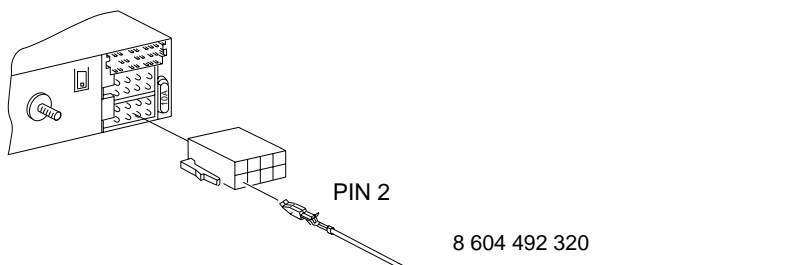
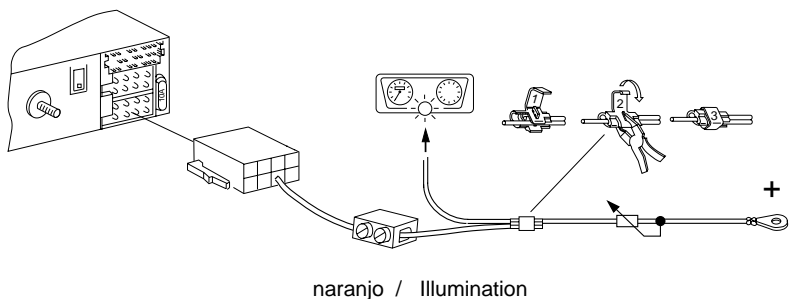
No conectar el alambre de control al terminal 15 (+12 V conectado) o terminal 30 (+ 12 V permanente).



Conexión de iluminación (Illumination)

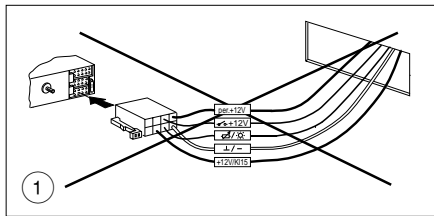


Conexión de iluminación para vehículos con iluminación regulable del tablero de instrumentos (regulado con positivo).

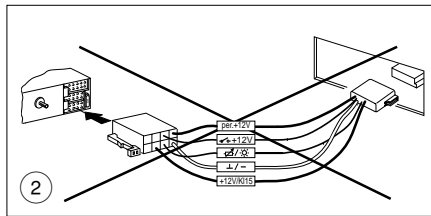


8 604 492 320

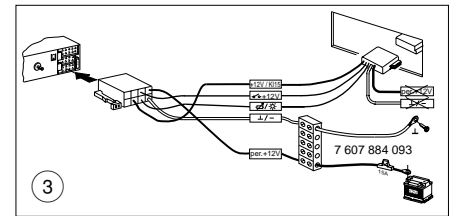
Ligação de auto-rádio
Ficha ISO do automóvel



Ligação de auto-rádio
com cabo de adaptação



Ligação de auto-rádio
com cabo de adaptação e cabo de ligação



P

Ligação

- ① Para aproveitar a completa potência de saída do auto-rádio e para evitar erros nas ligações eléctricas das fichas ISO do automóvel, é recomendável não utilizar a ligação específica para automóveis positivo/negativo para ligar este auto-rádio.
- ② Erros de ligação podem geralmente ser evitados utilizando um cabo de adaptação Blaupunkt especial para automóveis, mas!
- ③ devido à diâmetros de cabos muito estreitos no automóvel, deve ser utilizado, além do cabo de adaptação Blaupunkt especial para automóveis, o cabo de ligação positivo/negativo 7 607 884 093. É imprescindível observar as fig. 4, 5.

Vantagem: a cablagem do automóvel não é danificada.

Ligação positiva

Cortar o cabo de positivo permanente no cabo de adaptação Blaupunkt específico para automóveis, ligar com o cabo de ligação 7 607 884 093 e prender directamente ao pólo positivo da bateria.

Ligação negativa

Não prender o cabo negativo ao pólo negativo da bateria. Cortar o cabo negativo no cabo de adaptação Blaupunkt específico para automóveis, ligar com o cabo de ligação 7 607 884 093 e instalar o cabo negativo até um ponto de massa apropriado, p. ex. parafuso de carroçaria, chapa de carroçaria e encurtar de acordo com o ponto de massa (não formar voltas com o cabo).

O auto-rádio é montado no compartimento de auto-rádio previsto pelo fabricante do automóvel. Descobrir o compartimento de auto-rádio (retirar o compartimento de depósito ou a cobertura) ou recortar uma abertura para auto-rádio de 182 x 53 mm. Para automóveis com diferente situação de montagem, a Blaupunkt oferece jogos de montagem específico para automóveis, para aparelhos de 50 mm, para a montagem na maioria do modelos de veículos. Controle portanto qual a situação de montagem no automóvel, e se necessário utilize um jogo de montagem específico para automóveis, p. ex. Audi A4/A6/A8: 7 608 0214 73.

Indicação:

O suporte fornecido com este auto-rádio possibilita a montagem em automóveis com uma abertura de auto-rádio DIN de 182 x 53 mm, 165 mm de espaço de montagem e uma espessura de painel de instrumentos de 1 - 20 mm na área das talas de fixação, veja fig. 1. Apalpar por detrás

da abertura de auto-rádio e controlar quais as talas de fixação do suporte podem ser dobradas. Indicação: Se possível deve-se dobrar todas as talas de fixação. Introduzir o suporte na abertura e dobrar as talas de fixação com uma chave de fenda, veja fig. 1, 2.

Ligação ver página 4 ou 5 ou 6

Indicações de ligação Fig. 4

Ligação positivo/negativo com cabo de adaptação específico para automóveis Fig. 5

Ligação positivo/negativo com cabo de ligação 7 607 884 093 . Fig. 5a

Ligação de equalizador ou amplificador, (Cinch) Fig. 6

Não ligar o cabo de comando ao borne 15 (positivo ligado) ou borne 30 (positivo permanente), com carga máx. < 150 mA.

Ligação de altifalante 4 AL (4 Ω/35 W) Fig. 7

Ligação do CD-Player, CDC-A06 Fig. 8

Ligação do telecomando por infravermelhos RC-06 Fig. 9

Utilize o cabo de ligação que vem juntamente com o telecomando por infravermelhos. Eventualmente, com o cabo de ligação 7 607 647 093 e 7 607 648 000.

Ligação do CD-Player, CDC-A05 Fig. 10

Ligação do CD-Player, CDC-F05 Fig. 11

Ligação com o QuickOut do automóvel

No caso de automóveis equipados com QuickOut (no presente Opel), o QuickOut do automóvel deve ser desmontado e deve ser utilizado o cabo de adaptação.

Montagem do auto-rádio

Introduzir o auto-rádio no suporte pelo lado da frente, até que as molas laterais travem (um nítido som de encaixe).

Desmontagem do auto-rádio

Introduzir a alça nos orifícios existentes no lado direito e esquerdo da cobertura e premir, até escutar um nítido som de encaixe (as molas laterais destravam). Puxar o aparelho pelas duas alças, veja fig. 3.

Indicação: Alças encaixadas só podem ser retiradas depois queo aparelho estiver fora.

DNC (encobrir os ruídos de rodagem)

O ajuste do equalizador e da medição DNC (encobrir os ruídos de rodagem) está descrito na instrução de serviço.

Sob reserva de alterações!

Ilustrações

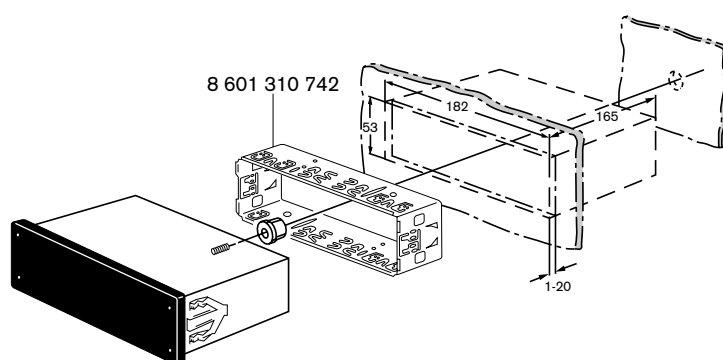


Fig. 1

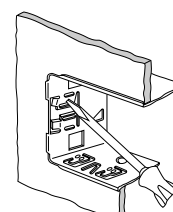


Fig. 2

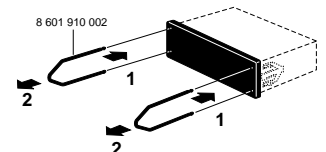
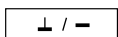


Fig. 3

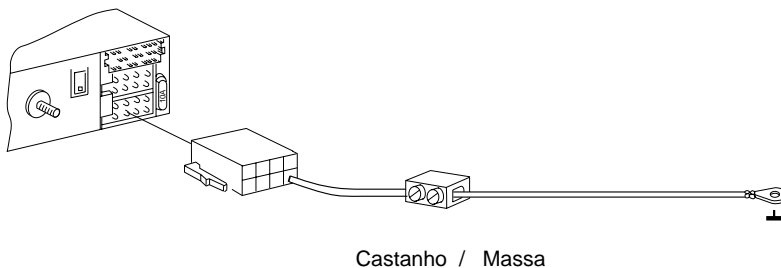
dicações de ligação, fig. 4

Liga

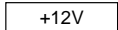
ção de massa (Ground)



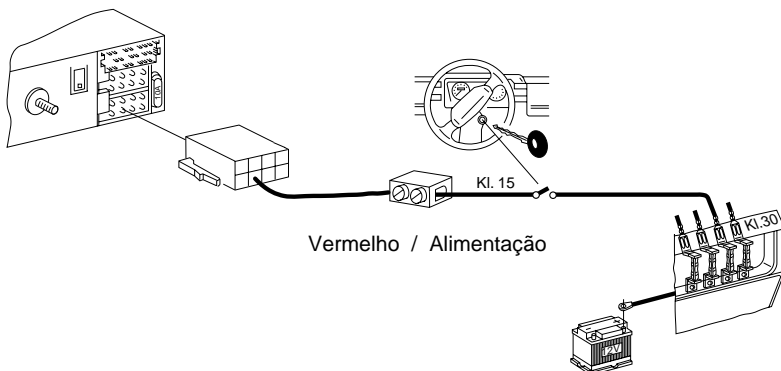
Não conectar o cabo de massa ao pólo negativo da bateria. Instalar o cabo de massa até um ponto de massa apropriado, (parafuso de carroçaria, chapa de carroçaria) e encurtar de acordo com o ponto de massa. Isolar o cabo de massa e fixar o terminal de cabos com garras (se necessário soldar). Lixar a superfície de contacto do ponto de massa até ficar em metal polido e lubrificar com gordura de grafita (importante para uma boa ligação de massa).



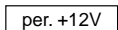
Ligação do cabo positivo (ACC + 12 V) (ignição)



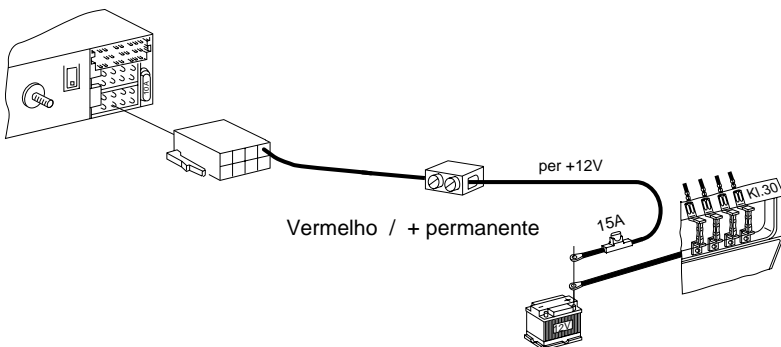
Ligando o cabo positivo ao suporte de segurança borne 15 (positivo ligado através da ignição) atrás do fusível, é possível ligar e desligar o auto-rádio através da ignição. Além disto, o aparelho desliga-se automaticamente após uma hora, como protecção da bateria. A lógica de hora não é activada, quando o positivo permanente (borne 30) está conectado.



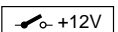
Ligação de positivo permanente (Battery + 12 V)



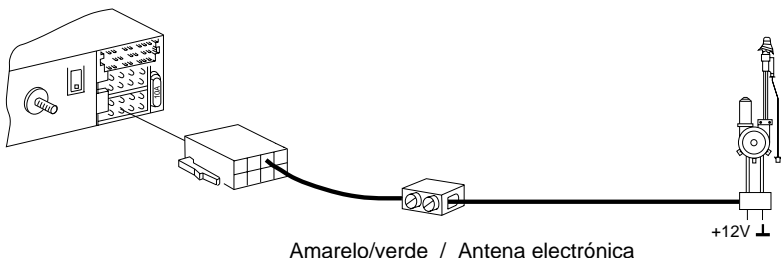
Não ligar o cabo positivo do automóvel. Instalar o cabo positivo (vermelho) com largo diâmetro (2,5 mm²) até a bateria (não instalar o cabo directamente à cablagens pré-formadas). Ligar o interruptor de segurança como segurança do cabo positivo e prender ao pólo positivo da bateria (se necessário fazer um buraco na parede inferior frontal e utilizar como passagem de cabo). É necessário embalar a bobina de choque em material alveolar.



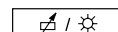
Cabo de comando (Power Antenna +)



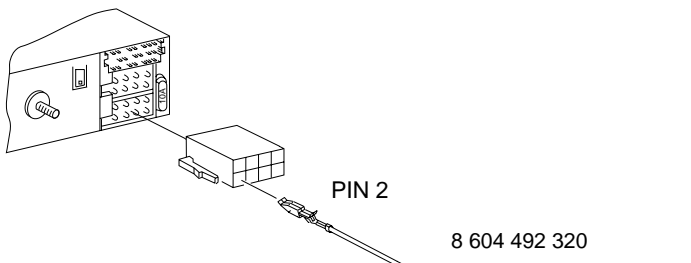
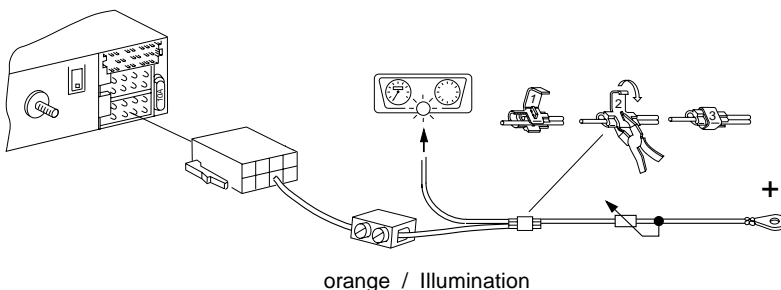
O cabo de comando é a saída positiva ligada para componentes externos, como p. ex.. Antena de motor, carga máx. < 150 mA. Não ligar o cabo de comando ao borne 15 (positivo ligado) ou borne 30 (positivo permanente).



Ligação da iluminação (Illumination)



Ligação da iluminação para veiculos com iluminação regulável do painel de instrumentos (regulado com positivo).



8 604 492 320